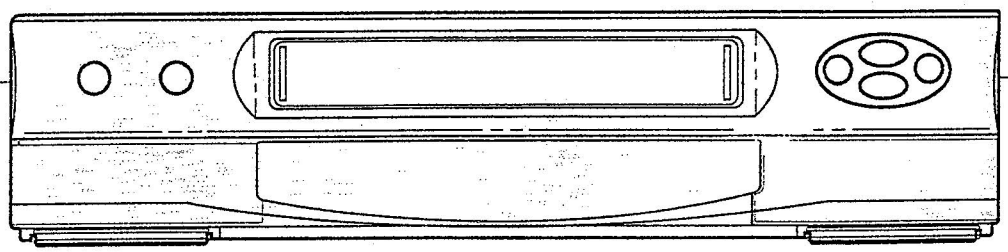
SAMSUNG

BEDIENUNGS-ANLEITUNG

VXK-306

VIDEOKASSETTEN-RECORDER

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor Benutzung des Gerätes aufmerksam durch und bewahren Sie sie für den künftigen Gebrauch auf

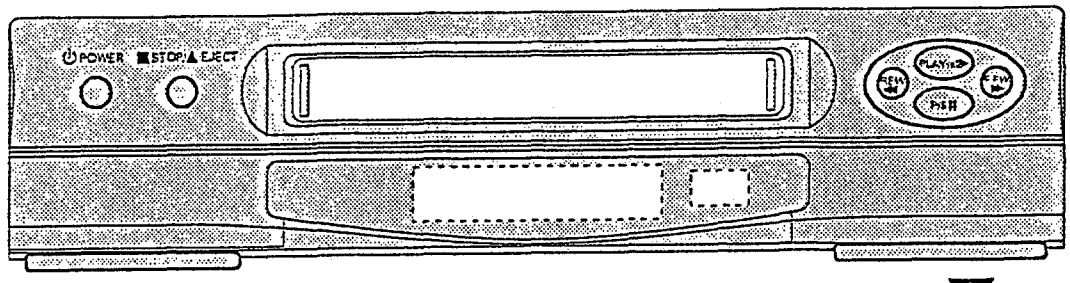


VHS
PAL

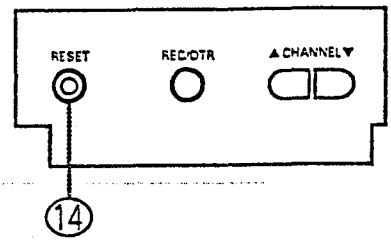
VORSICHT

FRONT-PANEL

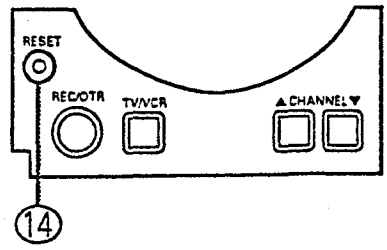
■ RESET-KNOPF



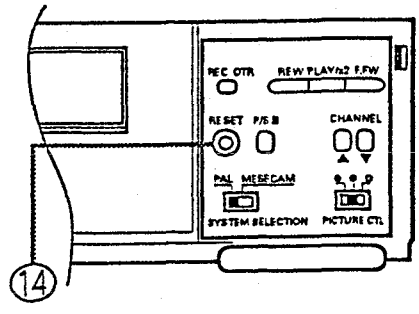
Mod. VXK-306. VXK-336.



Mod. VXK-326. VXK-356.



Mod. VXK-307.



WICHTIG!

Wenn das Gerät nach Anschluß nicht oder nur unzureichend funktioniert, drücken Sie bitte den RESET-Knopf. Erst wenn dann keine Besserung eintritt, sollten Sie sich an den Service Ihres Händlers wenden.

WARNHINWEISE

VORSICHT!

NICHT ÖFFNEN!
STROMSCHLAG!

ACHTUNG:

ZUR VERMEIDUNG VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN ABDECKUNGEN UND RÜCKWAND NICHT ENTFERNEN.

WARTUNGS- UND REPARATURARBEITEN DÜRFEN AUSSCHLIESSLICH VON FACHPERSONAL DURCHGEFÜHRT WERDEN!

GEFAHR

Der von einem Dreieck umrahmte gezackte Pfeil weist auf lebensgefährliche Spannungen im Inneren des Gerätes hin.

ACHTUNG

Das von einem Dreieck umrahmte Ausrufungszeichen macht auf wichtige Informationen oder Anweisungen in der Bedienungsanleitung des Gerätes aufmerksam.

HINWEIS ZU ALTGERÄTEN

Altgeräte dürfen nicht zum Sperrmüll gegeben oder mit dem Hausmüll entsorgt werden! Die Geräte müssen der Abfallstoffe-Wiederverwertung zugeführt werden. Nähere Informationen hierzu kann Ihnen Ihr SAMSUNG-Fachhändler bzw. die nächste SAMSUNG-Niederlassung erteilen.

Tragen Sie nachfolgend die entsprechenden Daten für die spätere Verwendung ein.

Kaufdatum:	
Model-Nr.:	VXK-306
Serien-Nr.:	

INHALTSVERZEICHNIS

WARNHINWEISE 1
SICHERHEITSHINWEISE 2
GERÄTEÜBERSICHT
- VORDERSEITE UND FERNBEDIENUNG 3
- EINLEGEN VON BATTERIEN 4
- MULTIFUNKTIONSANZEIGE 5
- RÜCKSEITE 6

VOR INBETRIEBNAHME DES VIDEORECORDERS
- ANSCHLIEßEN DES VIDEORECORDERS AN EIN FERNSEHGERÄT 7

EINSTELLEN DES VIDEOKANALS 8
BILDSCHIRMANZEIGE (OSD)
- AUFRUF DES OSD-MENÜS UND AUSWAHL DER SPRACHE 9
- STATUSANZEIGE 9

ABSPEICHERN VON SENDERN 10
VIDEOKASSETTEN 11
EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT 12
WIEDERGABE EINER VIDEOKASSETTE 13
BILDEINSTELLUNG 13
SONDERFUNKTIONEN 14
AUFNEHMEN VON FERNSEHSENDUNGEN 16
SCHNELLAUFNAHME (OTR) 17
PROGRAMMIEREN VON TIMER-AUFNAHMEN 18
SCHNELLPROGRAMMIERFUNKTION (Q.PROGRAMME) 21
INDEX-FUNKTION (VISS)
- INDEX-SUCHLAUF 23
- INDEX-ANSPIELFUNKTION 24

ANSCHLIESSEN VON ZUSATZGERÄTEN
- ÜBERSPIELEN VON EINEM ANDEREN VIDEORECORDER 25

FEHLERSUCHE 26
TECHNISCHE DATEN 28
INTERNATIONAL SERVICE NETWORK 29
ZUBEHÖR 33

SICHEHEITSHINWEISE

BEDIENUNGSANLEITUNG NICHT WEGWERFEN

Lesen Sie alle Sicherheits- und Bedienhinweise aufmerksam durch und bewahren Sie die Bedienungsanleitung für die spätere Verwendung auf!

GERÄTEBETRIEB

BELÜFTUNG

Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dürfen nicht abgedeckt werden, da sie der Belüftung des Gerätes dienen. Den Videorecorder so aufstellen, daß eine ausreichende Belüftung sichergestellt ist.

FEUCHTIGKEITSNIEDERSCHLAG

Wird das Gerät unmittelbar von einem kalten an einen warmen Ort gebracht, kann sich auf der Kopftrommel Feuchtigkeit bilden, wodurch das Band oder das Gerät beschädigt werden können. Ziehen Sie deshalb in einem solchen Fall den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät mindestens eine Stunde lang trocknen.

NÄSSE

Den Videorecorder vor Nässe und Feuchtigkeit schützen. Das Gerät nicht in der Nähe von Wasseranschlüssen oder Naßzellen aufstellen.

BEI GEWITTER

Während eines Gewitters oder wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und lösen Sie den Antennen- oder Kabelanschluß am Gerät. Dies verhindert Beschädigungen des Gerätes durch Blitzschlag oder Spannungsstöße.

FREMDKÖRPER

Achten Sie darauf, daß keine Fremdkörper in das Gerät gelangen, da dies zu einem Brand führen oder elektrische Schläge auslösen kann.

WARTUNG

Lassen Sie Reparatur- und Wartungsarbeiten nur von qualifizierten Kundendiensttechnikern durchführen. Entfernen Sie keinesfalls Abdeckungen, da es sonst zu Verletzungen durch elektrische Schläge kommen kann.

KUNDENDIENST

Bei Auftreten der folgenden Bedingungen ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und setzen Sie sich mit dem Kundendienst in Verbindung.

a. Netzkabel oder Stecker sind beschädigt.
b. Ein Fremdkörper (fester oder flüssiger Art) ist in das Gerät gelangt.
c. Der Videorecorder ist feucht oder naß geworden.
d. Trotz Beachtung der Bedienungsanleitung treten Störungen auf.
e. Das Gerät ist zu Boden gefallen; das Gehäuse ist beschädigt.
f. Das Gerät zeigt eine deutliche Änderung des Betriebsverhaltens bzw. einen Leistungsabfall.

ERSATZTEILE

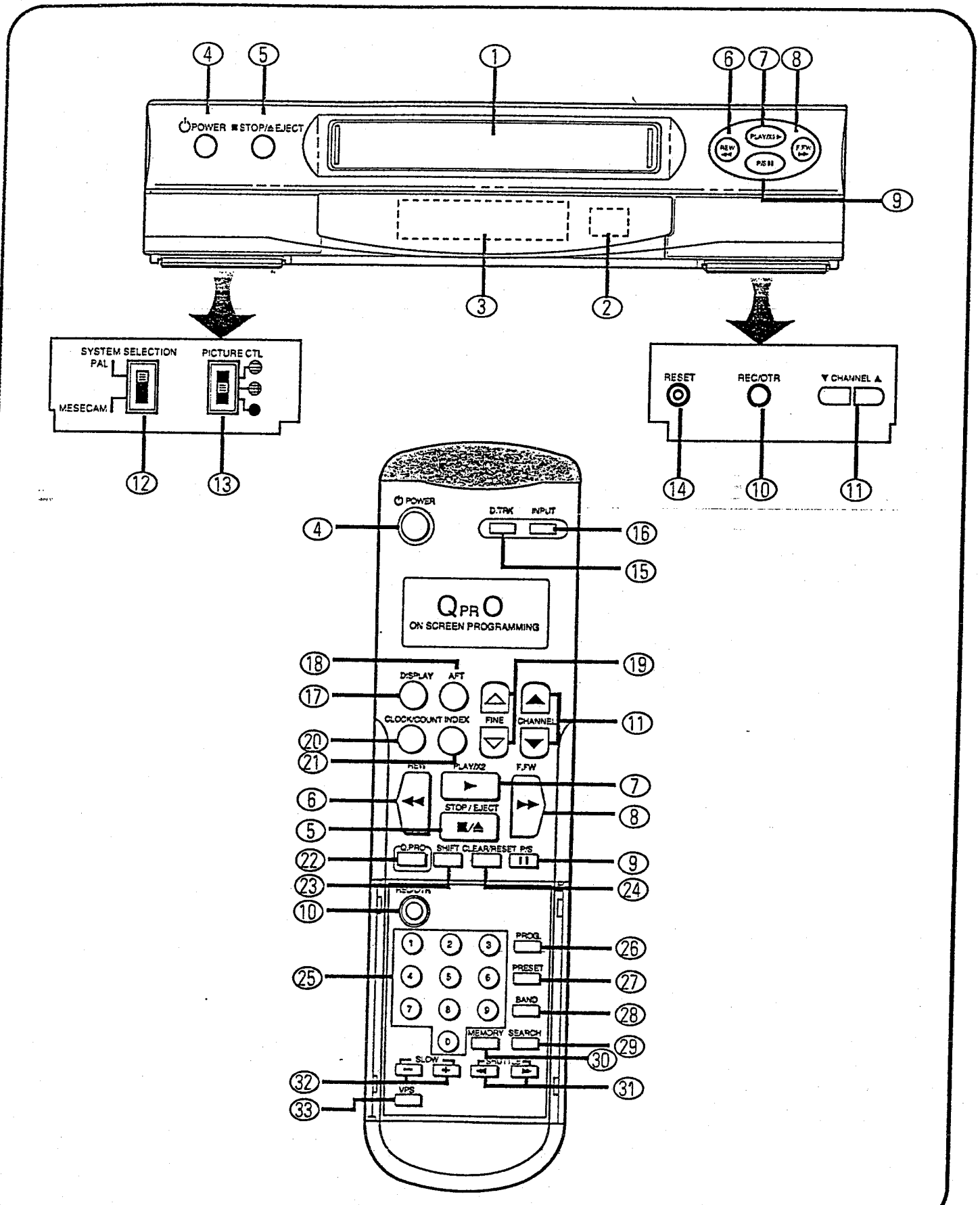
Der Kundendiensttechniker muß die vom Hersteller vorgegebenen Original-Ersatzteile oder Ersatzteile mit den gleichen Werten verwenden; andernfalls können Brände bzw. elektrische Schläge auftreten.

BETRIEBSPRÜFUNG

Nach Beendigung von Reparatur- und Wartungsarbeiten muß der Kundendiensttechniker eine Funktionsprüfung durchführen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes sicherzustellen.

VORDERSEITE UND FERNBEDIENUNG

Bitte beziehen sie sich auf diese diagramme wennsie dieses heft lesen.

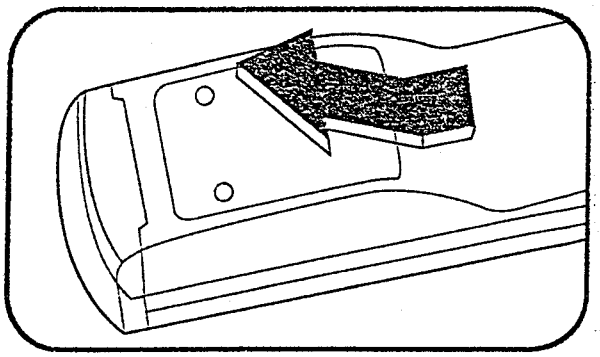


NR.	BESCHREIBUNG	SEITE
①	Videokassettenfach	
②	IR-Empfänger	
③	Multifunktionsanzeige	
④	Hauptschalter POWER (⏻)	
⑤	Stop-/Ausgabetaste STOP/EJECT (■, ⏏)	
⑥	Rückspultaste/Bildsuchlauf rückwärts REW (◀◀)	
⑦	Wiedergabetaste/doppelte Wiedergabegeschwindigkeit PLAY/x2 (▶)	
⑧	Vorspultaste/Bildsuchlauf vorwärts F.FW (▶▶)	
⑨	Pausentaste/Standbild/Einzelbildweiterschaltung P/S (❚❚)	
⑩	Aufnahmetaste REC/OTR	
⑪	Programm- und Eingangswahltasten CHANNEL (▲, ▼)	
⑫	Systemwahlschalter PAL/MESECAM	13, 16
⑬	Bildschärfenschalter PICTURE CTL (⊖, ⊕, ●)	13
⑭	Rückstelltaste RESET (◎)	14
⑮	Auto-Trackingtaste D.TRK	13
⑯	Eingangswahltaste INPUT	16
⑰	Anzeigetaste DISPLAY	9
⑱	AFT-Taste für automatische Senderfeinabstimmung	10
⑲	Tasten FINE (△, ▽) für manuelle Senderfeinabstimmung/Tracking	13, 14
⑳	Umschalttaste Zeit-/Zähleranzeige CLOCK/COUNT	15
㉑	INDEX-Taste	23
㉒	Q.PRO-Taste für Timer-Schnellprogrammierung	21
㉓	Umschalttaste SHIFT	21
㉔	Löschtaste CLEAR/RESET	
㉕	Zifferntasten 0-9	
㉖	Programmiertaste PROG.	9, 12, 18
㉗	Suchlauf-EIN/AUS-Taste PRESET	10
㉘	Bandwahltaste BAND	10
㉙	Sendersuchlauftaste SEARCH	10
㉚	Speichertaste MEMORY	10
㉛	Tasten SHUTTLE (◀◀ , ▶▶) zur Geschwindigkeitseinstellung beim Bildsuchlauf	15
㉜	Zeitlupen-Einstelltasten SLOW (− , +)	14
㉝	VPS-Taste	19, 22

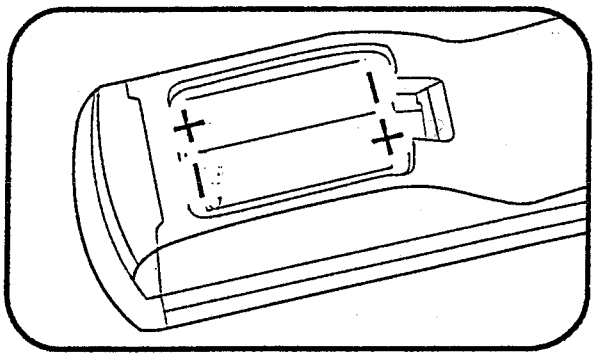
EINLEGEN VON BATTERIEN

- Für die Fernbedienung sind zwei Mikrozellen mit einer Spannung von je 1,5 V erforderlich (Typ AA/R6).
- Sind die Batterien erschöpft, funktioniert die Fernbedienung des Videorecorders nicht mehr einwandfrei. Tauschen Sie in diesem Fall die Batterien aus.

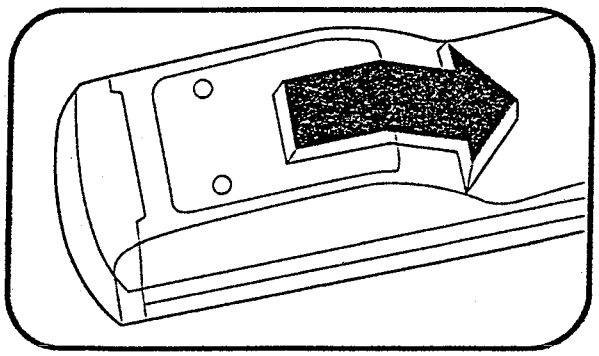
1 Die Abdeckung des Batteriefachs entfernen.



2 Die neuen Batterien mit korrekter Polarität (siehe Markierungen) einlegen.



3 Die Abdeckung wieder aufsetzen.

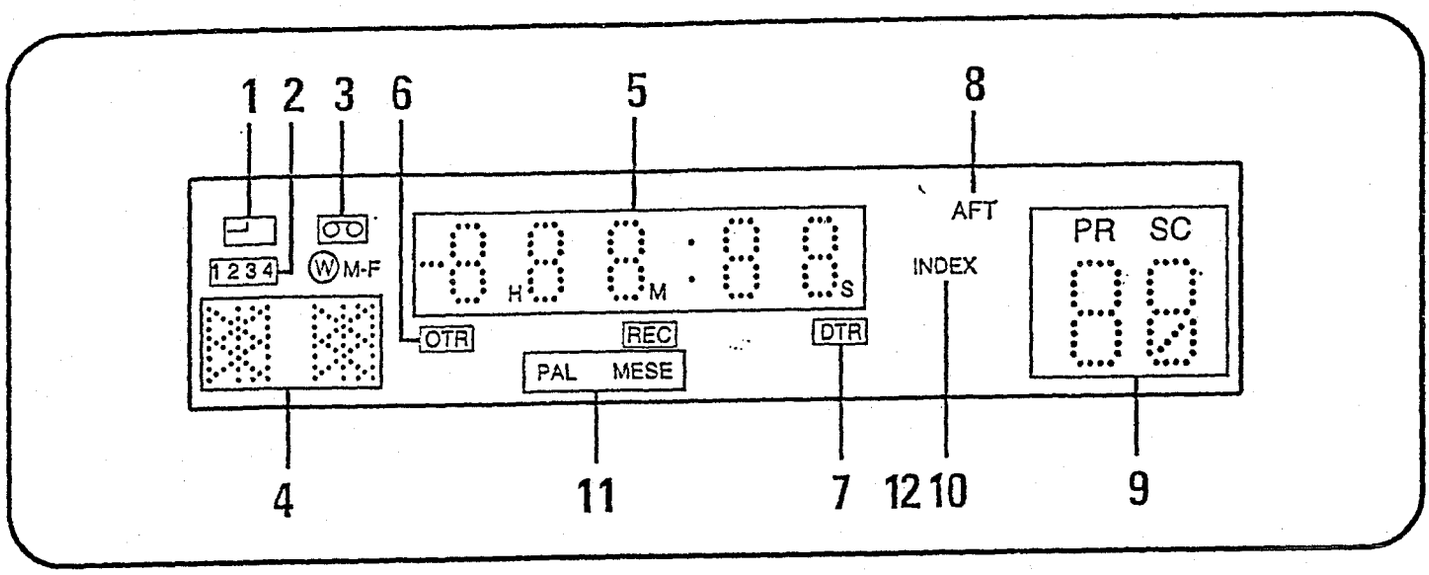


HINWEIS ZU ALTBATTERIEN

Verbrauchte Altbatterien, die mit dem ISO-Symbol für Recycling gekennzeichnetsind,sowieKlein-Akkumulatoren (wiederaufladbare Batterien), Knopfzellen und Starterbatterien gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie diese Batterien wieder beim Fachhändler ab, bei dem sie gekauft wurden.

Alle anderen Haushaltsbatterien können über den

MULTI FUNKTIONSANZEIGE



1 TIMER-ANZEIGE
Leuchtet im Timer-Standby- und im Timer-Aufnahmemodus.

2 PROGRAMMSPEICHERANZEIGE
Zeigt die belegten Programmspeichernummern für Timer-Aufnahmen an.

3 KASSETTENANZEIGE
Leuchtet, wenn eine Kassette eingelegt ist.

4 BETRIEBSARTENANZEIGE

AUFNAHME	AUFNAHMEPAUSE	RÜCKSPULEN
REC	REC	
BILDSUCHLAUF VORWÄRTS	ZEITLUPENWIEDERGABE	BILDSUCHLAUF RÜCKWÄRTS
WIEDERGABE	VORSPULEN	X2-WIEDERGABE
STANDBILD	WIEDERGABE RÜCKWÄRTS	

5 ZEIT-ZÄHLERANZEIGE
Gibt die aktuelle Uhrzeit, den Zählerstand oder die OTR-Aufnahmelänge an.

6 OTR-ANZEIGE
Leuchtet während einer OTR-Aufnahme.

7 AUTO-TRACKINGANZEIGE DTR
Blinkt oder leuchtet, wenn eine Kassette eingelegt wird, deren Löschschutzzunge entfernt wurde, oder wenn die **D.TRK-TASTE** (⑮) gedrückt wurde. Zu Beginn der Wiedergabe leuchtet die **DTR-ANZEIGE** kurz.

8 AFT-ANZEIGE für automatische Feinabstimmung
Leuchtet während der automatischen Senderfeinabstimmung.

9 PROGRAMMPLATZ-/EINGANGSANZEIGE

EINGANG	ANZEIGE	TON	BILD
TUNER	PR 0	Fernsehton (übereingebauten Tuner)	Fernsehbild (über eingebauten Tuner)
SC (SIMULCAST*)	PR SC 0	Audiosignal (über AV-Buchse)	Fernsehbild (über eingebauten Tuner)
AV	A	Audiosignal (über AV-Buchse)	Videosignal (über AV-Buchse)

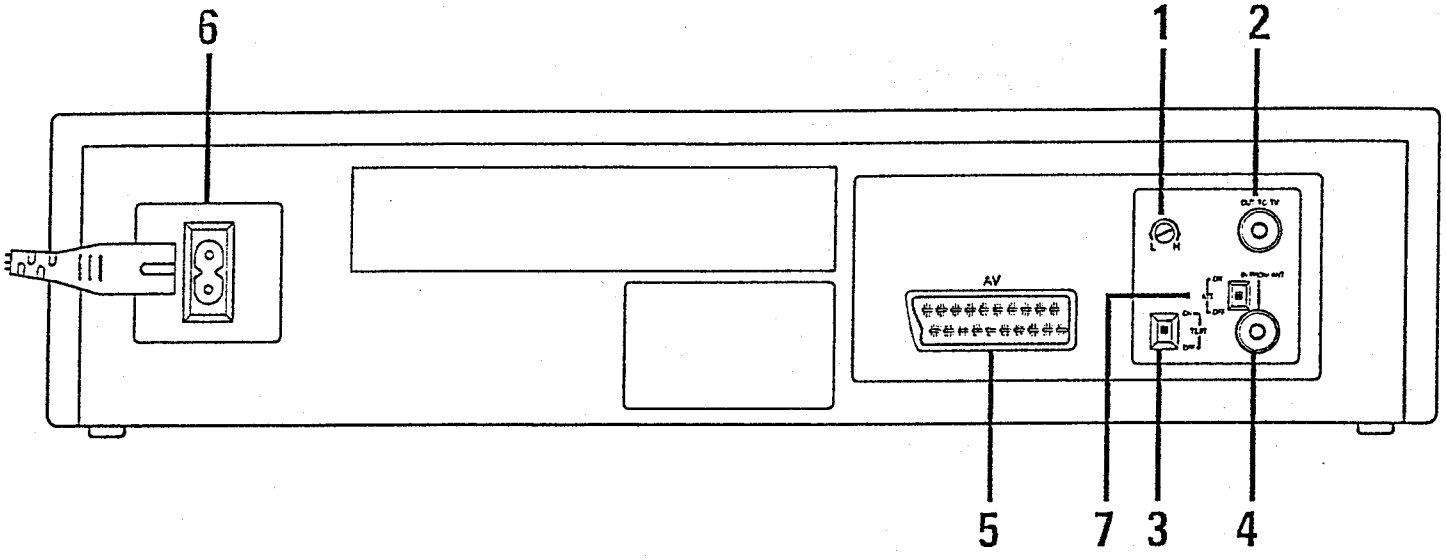
* Simulcast (SC-Modus): Bei Anwahl dieses Modus muß das aufzunehmende Tonsignal an die AV-Scartbuchse des Videorecorders angeschlossen werden; andernfalls wird kein Ton aufgezeichnet.

10 INDEXANZEIGE
(Siehe Seite 23)

11 FARBSYSTEMANZEIGE
Gibt die Farbnorm für Wiedergabe und Aufnahme an.

12 VPS Anzeige
Leuchtet während einer VPS-Aufnahme.

RÜCKSEITE



1 EINSTELLREGLER FÜR DEN VIDEOKANAL (HF-AUSGANG)

Zur Einstellung eines neuen Videokanals. Bei Neueinstellung muß das Fernsehgerät ebenfalls auf die neue Ausgangsfrequenz des Videorecorders eingestellt werden (siehe Seite 8).

2 HF-AUSGANG "OUT TO TV"

Diesen Ausgang über das mitgelieferte Anschlußkabel an den Antenneneingang des Fernsehgerätes anschließen.

3 TESTSCHALTER "TEST ON/OFF"

Diesen Schalter vor der Einstellung des Videokanals am Fernsehgerät einschalten (Stellung ON), um das Testbild zu empfangen.

4 ANTENNENEINGANG "IN FROM ANT."

Zum Anschluß der Antenne.

5 AV-SCARTBUCHSE

21polige AV-Standardbuchse (Eingang/Ausgang) zum Anschluß eines Stereo-Fernsehgerätes oder anderer Zusatzgeräte mit gleichartiger Buchse.

6 NETZANSCHLUSS

Den Netzanschluß mit Hilfe des mitgelieferten Netzkabels an eine Steckdose anschließen.

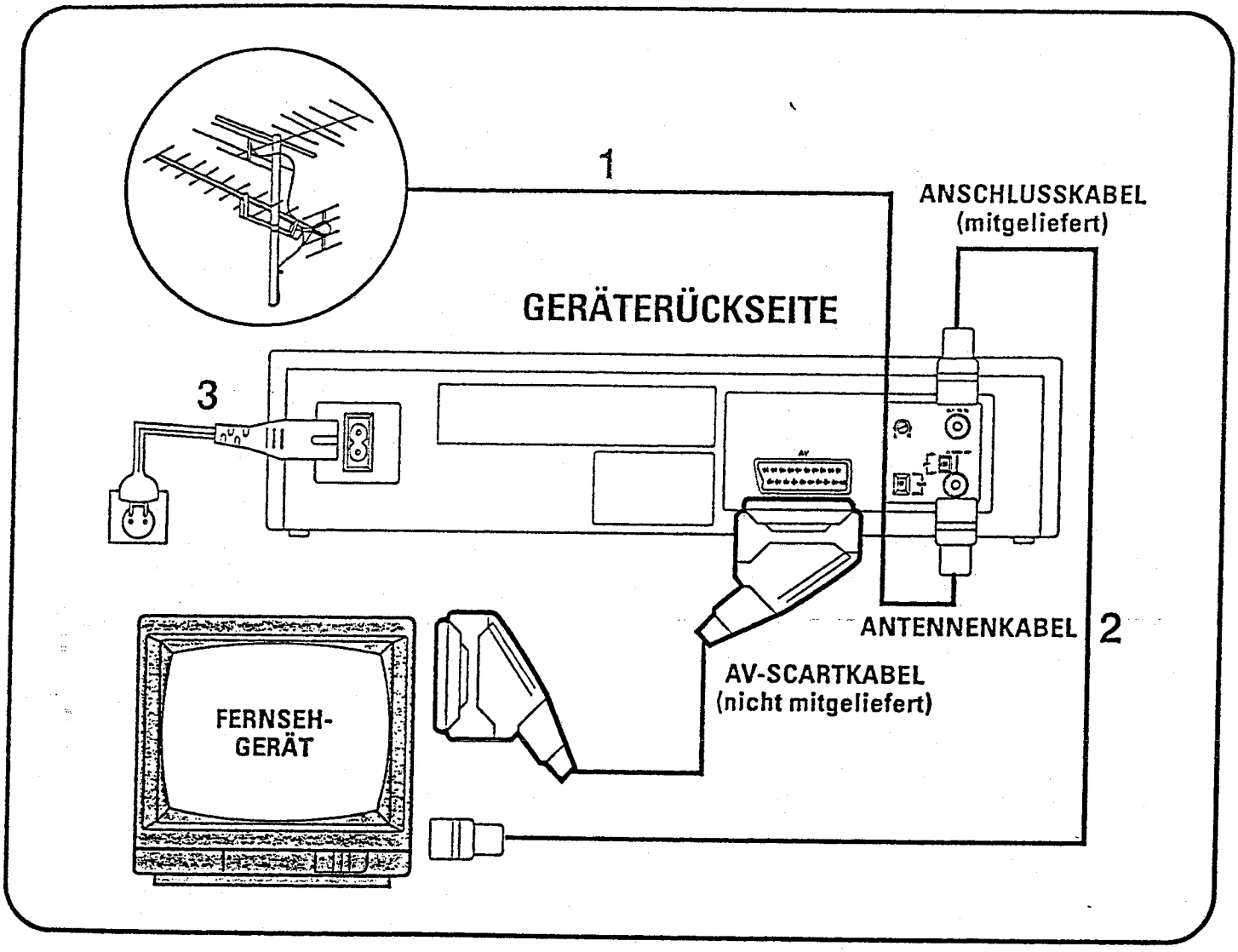
7 ABSCHWÄCHSCHALTER "ATT ON/OFF"

Zur Abschwächung eines sehr starken Signals oder mehrerer starker Signale, die dicht nebeneinanderliegen.

Normalzustand	OFF
Es werden mehrere dicht nebeneinanderliegende Sender empfangen, so daß es zu Störmustern und Rauschen im Wiedergabebild kommt.	ON
Es wird ein sehr starkes Signal empfangen, so daß es zu Störmustern und Rauschen im Wiedergabebild kommt.	ON

VOR INBETRIEBNAHME DES VIDEORECORDERS

ANSCHLIESSEN DES VIDEORECORDERS



1 Ziehen Sie das Antennenkabel vom Fernseher ab und schließen Sie es an die Antenneneingangsbuchse **IN FROM ANT.** des Videorecorders an.

2 Verbinden Sie die HF-Ausgangsbuchse **OUT TO TV** des Videorecorders über das mitgelieferte Anschlußkabel mit der Antennenbuchse des Fernsehers.

3 Schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluß des Videorecorders an und stecken Sie den Netzstecker in eine Steckdose ein.

HINWEIS:

Falls Ihr Fernsehgerät über einen Scartanschluß verfügt, können Sie die beiden Geräte über die Scartbuchsen verbinden. Dazu ist ein Scartkabel erforderlich (night mitgeliefert).

BITTE BEACHTEN SIE BEI DIESEM ANSCHLUSSVERFAHREN

- Bei der Wiedergabe werden die Signale über den AV-Scartanschluß des Videorecorders an das Fernsehgerät ausgegeben. Für den Empfang dieser Signale muß am Fernsehgerät der Videoeingangsmodus (AV-Modus) aktiviert sein.
- Auch ein mit den Bedienelementen des Fernsehgerätes angewähltes Programm kann aufgenommen werden. Dazu mit den Programmwahltasten CHANNEL (▼, ▲) des Videorecorders (am Gerät oder auf der Fernbedienung) den AV-Eingang anwählen ("Av" leuchtet in der Multifunktionsanzeige).

EINSTELLEN DES VIDEOKANALS

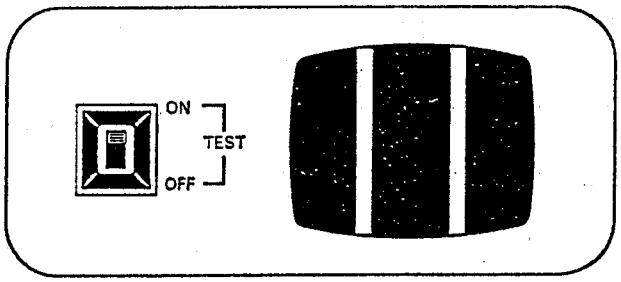
Zur Wiedergabe von Video-Aufzeichnungen über den RF-Ausgang muß am Fernsehgerät der Ausgangskanal des RF-Konverters angewählt werden.
Zur Wiedergabe von Video-Aufzeichnungen über die AV-Scartbuchse aktivieren Sie am Fernsehgerät den AV-Modus. Eine Einstellung des Videokanals ist in diesem Fall nicht erforderlich.

HINWEISE:

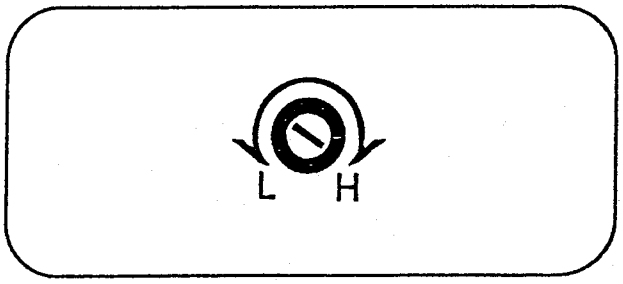
- Zeigen sich bei der Einstellung von Kanal 36 Störungen auf dem Bildschirm, kann das an Fernsehsendern in den angrenzenden Kanälen liegen. Tritt dieser Fall ein oder wird ein voreingestellter Fernsehsender durch das Videobild gestört, muß die Frequenz des RF-Konverterausgangs auf einen anderen Kanal eingestellt werden.
- Stellen Sie dazu mit einem Schraubendreher die RF-Ausgangsfrequenz auf der Rückseite des Gerätes neu ein. Danach den Videokanal des Fernsehgerätes entsprechend einstellen, bis wieder ein klares Bild empfangen wird. Diese Einstellung muß sehr sorgfältig ausgeführt werden.
- Bei Empfang des Testbildes (Testschalter auf "ON") wird kein Signal vom AV-Anschluß verarbeitet.
- Der Videokanal kann auch mit einer bespielten Videokassette eingestellt werden. Spielen Sie eine Videokassette ab und stellen Sie den Kanal so lange ein, bis Bild und Ton optimal wiedergegeben werden.

1 Schalten Sie den Videorecorder an der **POWER**-Taste (④) ein. Schalten Sie das angeschlossene Fernsehgerät ein.

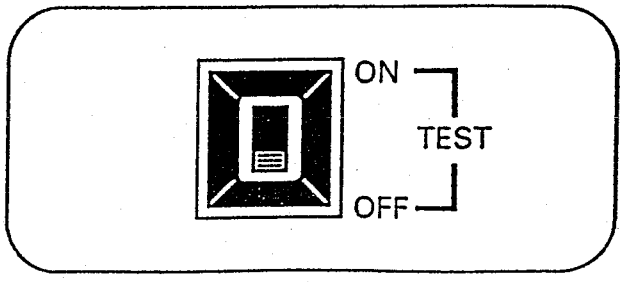
2 Stellen Sie den **TESTSCHALTER** an der Rückseite des Video-recorders auf **"ON"**. Aktivieren* Sie am Fernsehgerät den Pro-grammplatz (z.B. "0"), unter dem der Videokanal abgespeichert werden soll. Stellen Sie dann am Fernsehgerät den Kanal 36 **UHF** ein. Auf dem Bildschirm erscheint das Testbild (zwei vertikale weiße Balken).
- Stellen Sie den Videokanal am Fernsehgerät so ein, daß Sie das Testbild störungsfrei empfangen und speichern Sie die Einstellung ab (siehe Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes).



3 Weist das Bild Störungen auf, die nicht durch eine Fein-einstellung beseitigt werden können, muß ein höherer oder niedrigerer Videokanal eingestellt werden (siehe HINWEISE). Stellen Sie den neuen Videokanal auch am Fernsehgerät ein. Diesen Vorgang so oft wiederholen, bis das Testbild störungsfrei empfangen wird.



4 Nach Abschluß und Speicherung der Einstellung schalten Sie den **TESTSCHALTER** aus (Stellung **"OFF"**). Der Videorecorder ist nun betriebsbereit.



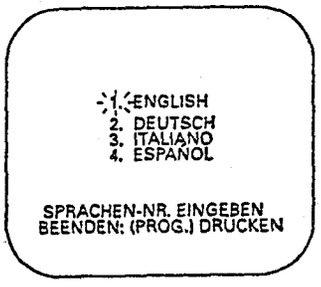
BILDSCHIRMANZEIGE (OSD)

AUFRUF DES OSD-MENÜS UND AUSWAHL DER SPRACHE

Sie können selbest dih sprache des menüprogrammes wählen, welches auf dem bildschirm erscheint.

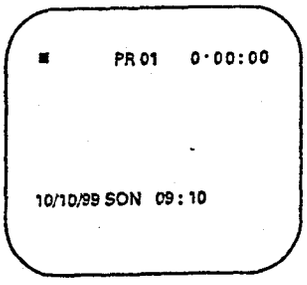
1 Drücken Sie die **PROG.**-Taste (㉖) auf der Fernbedienung. Auf dem Bildschirm erscheint das OSD-Menü. Drücken Sie die **ZIFFERNTASTE 4**, um die Spracheneinstellung auszuwählen.

2 Nun können Sie mit Hilfe der **ZIFFERNTASTEN** (㉕) die gewünschte Sprache auswählen. Drücken Sie z.B. die **ZIFFERNTASTE 2**, um die Bildschirmanzeige in deutscher Sprache auszugeben.



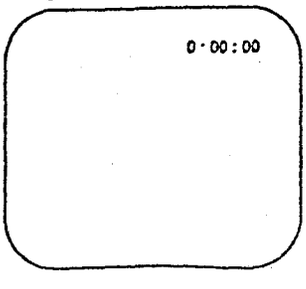
STATUSANZEIGE

1 Drücken Sie die **DISPLAY**-Taste (⑰).



- Betriebsart, aktueller Programmplatz, Bandzähler, Datum und Uhrzeit werden sechs Sekunden lang auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
- Bei aktiviertem AV-Eingang erscheint anstelle der Programmplatzanzeige die Anzeige "AV"

2 Wenn Sie die **DISPLAY**-Taste (⑰) innerhalb von sechs Sekunden nochmals drücken, wird nur der Bandzähler angezeigt.



BETRIEBSART	BILDSCHIRMANZEIGE
WIEDERGABE	▶
VORSPULEN	▶▶
RÜCKSPULEN	◀◀
STOP/K.-AUSGABE	■
AUFNAHME	●

3 Drücken Sie die **DISPLAY**-Taste (⑰) ein drittes Mal um die Bandzähleranzeige wieder auszublenden.

HINWEIS:
- Falls Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt wurden erscheint die folgende Anzeige --/--/-- -- : --

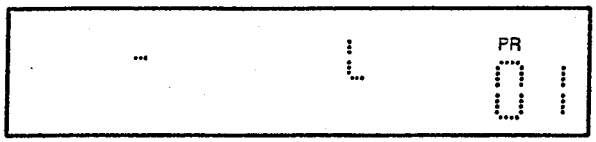
Bei Änderung
- des Programmplatzes oder des Eingangs und
- der Betriebsart

wird die neue Einstellung kurz auf dem Bildschirm angezeigt.

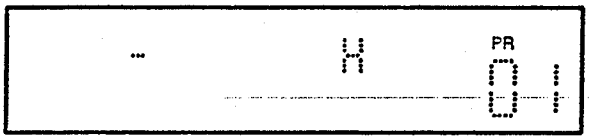
ABSPEICHERN VON SENDERN

VOR DER SENDEREINSTELLUNG
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein und aktivieren Sie je nach Anschluß den Videokanal oder den AV-Modus.
- Schalten Sie den Videorecorder an der POWER-Taste ein.

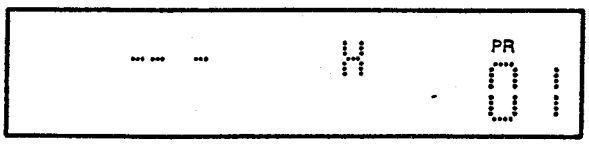
1 Drücken Sie die **PRESET**-Taste, um den Sendereinstellmodus zu aktivieren.
- Der Programmplatz "01" wird angezeigt.



2 Drücken Sie die **BAND**-Taste, um das Empfangsband des gesuchten Kanals auszuwählen.
- Das Empfangsband ändert sich wie folgt: Band I (VHF LOW) → Band III (VHF HIGH) → Band IV/V (UHF)

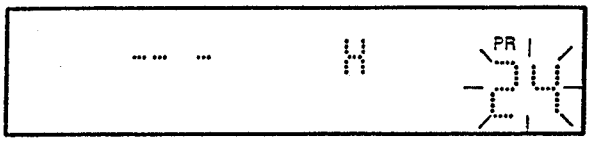


3 Drücken Sie die **SEARCH**-Taste, um einen Sendersuchlauf zu starten. Findet das Gerät einen Sender, wird der Suchlauf gestoppt und das Bild wird angezeigt. Handelt es sich nicht um den gesuchten Sender, drücken Sie nochmals die **SEARCH**-Taste, um den Suchlauf fortzusetzen.



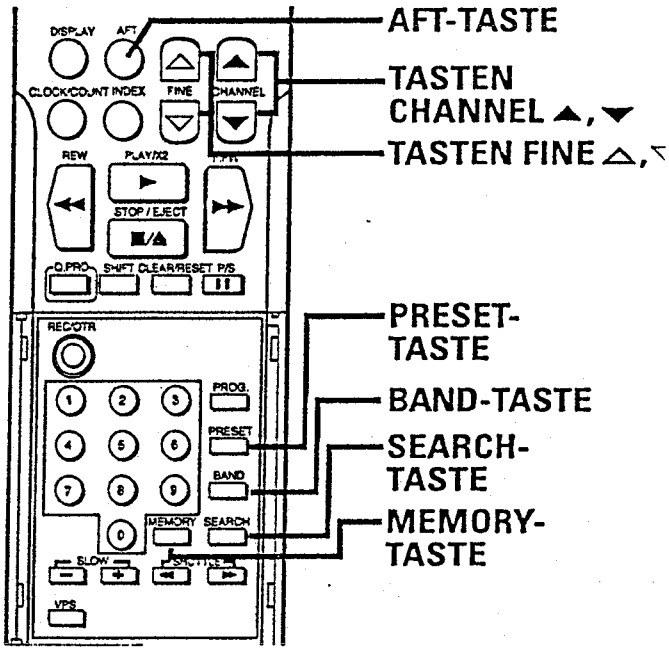
4 Wenn der gewünschte Sender gefunden ist, können Sie mit Hilfe der Tasten **FINE** △, ▽ eine manuelle Feinabstimmung durchführen.
- Drücken Sie die **AFT**-Taste, um eine automatische Feineinstellung durchzuführen.

5 Stellen Sie ggf. mit den Tasten **CHANNEL** ▲, ▼ den Programmplatz ein, unter dem der Sender gespeichert werden soll (im Beispiel: Programmplatz 24).



6 Drücken Sie die **MEMORY**-Taste, um den eingestellten Sender unter dem in Schritt 5 angewählten Programmplatz abzuspeichern. Es wird automatisch der nächsthöhere Programmplatz angezeigt. Drücken Sie die **SEARCH**-Taste, um einen weiteren Sender einzustellen usw.

7 Nach Einstellung und Speicherung aller gesuchten Sender drücken Sie die **PRESET**-Taste, um die Sendereinstellung abzuschließen.



HINWEIS:
LÖSCHEN GESPEICHERTER SENDER
Wählen Sie den Programmplatz an, unter dem der zu löschende Sender gespeichert wurde. Dann drücken Sie die **PRESET**- und die **CLEAR/RESET**-Taste.
Die Programmplatzanzeige beginnt zu blinken, um anzuzeigen, daß der gespeicherte Sender gelöscht wurde.
Drücken Sie nochmals die **PRESET**-Taste, um den Sendereinstellmodus wieder auszuschalten.

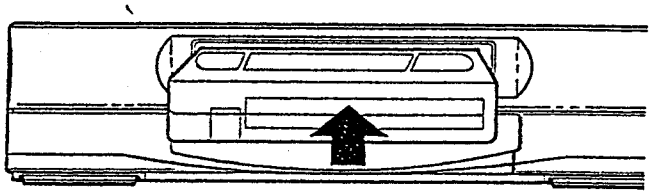
VIDEOKASSETTEN

PAL/MESECAM-KASSETTEN

TYP	AUFNAHMEZEIT
	SP-Modus
E-30	30 MINUTEN
E-60	60 MINUTEN
E-120	120 MINUTEN
E-180	180 MINUTEN
E-240	240 MINUTEN

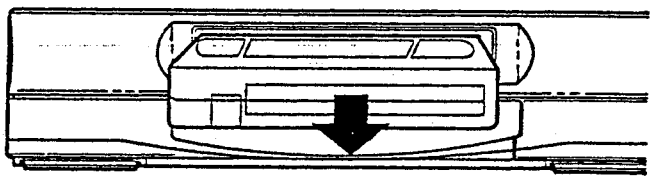
EINLEGEN EINER KASSETTE

- Führen Sie die Kassette vorsichtig in das Kassettenfach ein.
- Beim Einlegen einer Kassette schaltet der Videorecorder automatisch ein.



AUSGEBEN EINER KASSETTE

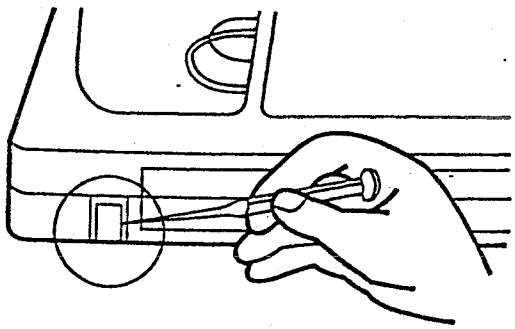
- Drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste (⑤) im Stopmodus.
- Wird die **STOP/EJECT**-Taste (⑤) bei ausgeschaltetem Videorecorder gedrückt, so schaltet das Gerät ein, gibt die Kassette aus und schaltet automatisch wieder aus.



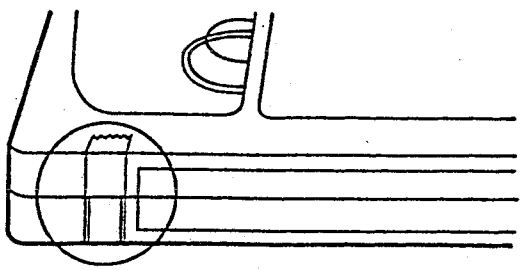
LÖSCHSCHUTZ

An der Videokassette befindet sich eine Löschzunge, die ein versehentliches Löschen von Aufnahmen verhindert. Wird diese Löschzunge entfernt, so kann die Kassette nicht mehr überspielt werden.

1 Zur Aktivierung des Löschschutzes brechen Sie die Löschzunge ab (mit einem kleinen Schraubendreher o.ä.).



2 Zum neuerlichen Überspielen der Kassette decken Sie die Öffnung mit Klebeband ab.

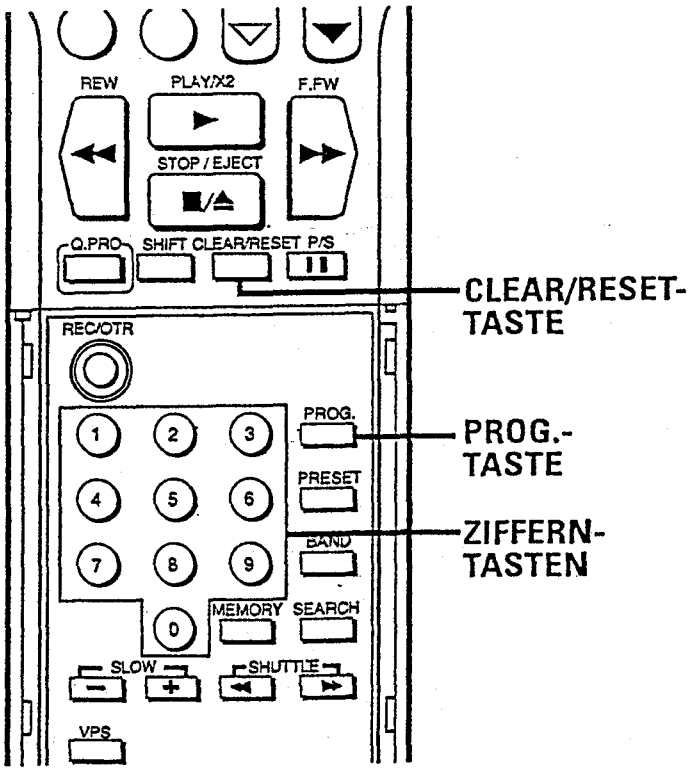


EINSTELLUNG VON DATUM UND UHRZEIT

Die eingebaute Digitaluhr arbeitet nach dem 24-Stunden-System.

- Stecken Sie den Netzstecker des Videorecorders in eine Steckdose ein.
- Schalten Sie das Gerät an der **POWER**-Taste ein.

Beispiel: Folgende Werte sollen eingestellt werden - Sonntag, 10. Oktober 1999, 09:10 Uhr.



Korrigieren von Datum oder Uhrzeit

Zur Änderung eines falschen Wertes drücken Sie die **CLEAR/RESET**-Taste so oft, bis der zu korrigierende Wert blinkt. Geben Sie dann den korrekten Wert ein und stellen Sie die darauffolgenden Werte neu ein.

1 Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein. Drücken Sie die **PROG.**-Taste auf der Fernbedienung. Auf dem Fernsehbildschirm erscheint das OSD-Menü.

··· MENÜ ···

1 UHR EINSTELLEN
2 TIMER-PROG.
3 PROGR. ÜBERPRÜFEN
4 SPRACHE WÄHLEN

BEENDEN: (PROG.) DRÜCKEN

2 Zur Aktivierung des Uhreinstellmodus drücken Sie die **ZIFFERNTASTE** 1.

UHR EINSTELLEN

-:-- --/--/--

STUNDEN EINGEBEN

ZURÜCK: (CLEAR) DRÜCKEN
BEENDEN: (PROG.) DRÜCKEN

3 Geben Sie Stunden (0, 9), Minuten (1, 0), Tag (1, 0), Monat (1, 0) und Jahr (9, 9) mit den **ZIFFERNTASTEN** zweistellig ein. Der Wochentag wird automatisch angezeigt.

UHR EINSTELLEN

09: 10 10/10/99 SO

ZURÜCK: (CLEAR) DRÜCKEN
BEENDEN: (PROG.) DRÜCKEN

4 Drücken Sie die **PROG.**-Taste, um die eingestellten Werte zu speichern.

··· MENÜ ···

1 UHR EINSTELLEN
2 TIMER-PROGR.
3 PROGR. ÜBERPRÜFEN
4 SPRACHE WÄHLEN

BEENDEN (PROG.) DRÜCKEN

5 Drücken Sie nochmals die **PROG.**-Taste, um den Uhreinstellmodus zu desaktivieren.

HINWEIS:

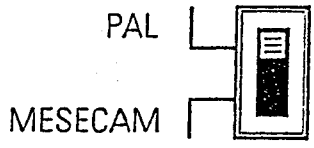
Einstelligen Werten für Stunden, Minuten, Monat und Tag wird eine Null vorangestellt (Beispiel: 8 - 08).

WIEDERGABE EINER VIDEOKASSETTE

VOR DER WIEDERGABE:
- Schließen Sie das Fernsehgerät an den Videorecorder an.
- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.

Wählen Sie am Fernsehgerät je nach Anschluß den Videokanal oder den AV-Modus an.

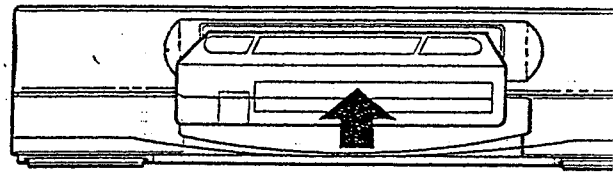
1 Stellen Sie am **SYSTEMWAHLSCHALTER** (⑫) die Farbnorm ein, die der verwendeten Videokassette entspricht.



- PAL: Zur Wiedergabe von Aufnahmen, die in PAL-Norm erstellt wurden.
- MESECAM: Zur Wiedergabe von Aufnahmen, die in MESECAM-Norm erstellt wurden.

HINWEIS : Wenn sie diesen schalter ungenau setzen, könnte ein schwarz/ wetss-bild entstehen.

2 Schieben Sie die Videokassette vorsichtig ein.
- Das Gerät schaltet automatisch ein.
- Wird eine bespielte Kassette eingelegt, deren Löschzunge bereits entfernt wurde, beginnt die Wiedergabe automatisch.



3 Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste (⑦), falls es sich um eine Kassette mit Löschzunge handelt.

4 Zum Stoppen der Wiedergabe drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste (⑤).

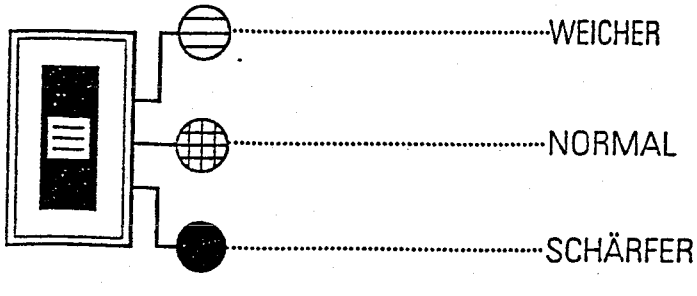
BILDEINSTELLUNG

Automatische digitale Spureinstellung (Digital Tracking)

Mit dieser Funktion wird die Spurlage eines Bandes nach dem Einlegen der Kassette automatisch optimal eingestellt.
- Während der digitalen Spureinstellung leuchtet die Anzeige "DTR" (Digital Tracking).
- Durch Drücken der **D.TRK**-Taste (⑮) auf der Fernbedienung kann jederzeit eine digitale Spureinstellung durchgeführt werden.

BILDSCHÄRFENEINSTELLUNG

Mit dem **PICTURE CONTROL** Schalter (⑬) kann die Bildschärfe eingestellt werden. Bei Normaleinstellung steht der Schalter auf der Mittelposition.



MANUELLE SPUREINSTELLUNG (TRACKING)

Durch Drücken der Tasten **FINE** ⑲ (△,▽) auf der Fernbedienung kann die Spurlage eines Bandes manuell eingestellt werden. Beim Drücken der Tasten **FINE** ⑲ (△,▽) wird die automatische Spureinstellfunktion ausgeschaltet.
- Während der Zeitlupenwiedergabe kann das Bild Rauschbalken aufweisen; dies ist normal. Werden wichtige Bildbereiche von den Rauschbalken abgedeckt, können Sie diese mit den Tasten **FINE** ⑲ oder (△,▽) nach oben bzw. nach unten verschieben.
- Drücken Sie die **D.TRK**-Taste (⑮), um die automatische Spureinstellung wieder einzuschalten.

VERRAUSCHTES BILD

KLARES BILD

SONDERFUNKTIONEN

WIEDERGABE MIT DOPPELTER GESCHWINDIGKEIT

1 Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste, um die Wiedergabe zu starten.
2. Zur Verdoppelung der Wiedergabegeschwindigkeit drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste ein zweites Mal.
3. Drücken Sie nochmals die **PLAY/x2**-Taste, um wieder auf normale Wiedergabe umzuschalten.

(Während der Wiedergabe mit doppelter Geschwindigkeit ist der Ton ausgeschaltet. Das Bild kann eventuell Streifen aufweisen, die durch Einstellung mit den Tasten **FINE** △,▽ weitgehend beseitigt werden können.)

EINZELBILDWEITERSCHALTUNG

1. Drücken Sie während der Wiedergabe die **P/S**-Taste. Es wird ein Standbild angezeigt.
2. Drücken Sie die **P/S**-Taste nochmals, um das nächste Einzelbild anzuzeigen.
   * Der Ton wird dabei ausgeschaltet.
3. Zum Umschalten auf normale Wiedergabe drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste.

HINWEIS:
- Bei Anzeige eines Standbildes kann eventuell ein vertikales Zittern des Bildes auftreten. Diese Bildstörung kann durch Einstellung mit den Tasten FINE △,▽ auf ein Minimum reduziert werden.
- Falls das Standbild Rauschbalken aufweist, schalten Sie auf den Zeitlupen-modus um und stellen das Bild mit den Tasten **FINE** △,▽ ein.

ZEITLUPENWIEDERGABE

1 Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste, um die normale Wiedergabe zu starten.
2. Drücken Sie die Taste **SLOW** − oder + und stellen Sie die Zeitlupengeschwindigkeit mit diesen Tasten wunschgemäß ein.

HINWEIS:

Nach fünf Minuten im Standbild- oder Zeitlupenmodus schaltet das Gerät automatisch auf den Stopmodus um.

RÜCKSTELLEN DES VIDEORECORDERS

Bei Fehlfunktion des Videorecorders drücken Sie die **RESET**-Taste (⑭). Dadurch werden Uhrzeit und Datum sowie Timer-Programmierungen gelöscht.

KETTENSUCHLAUF

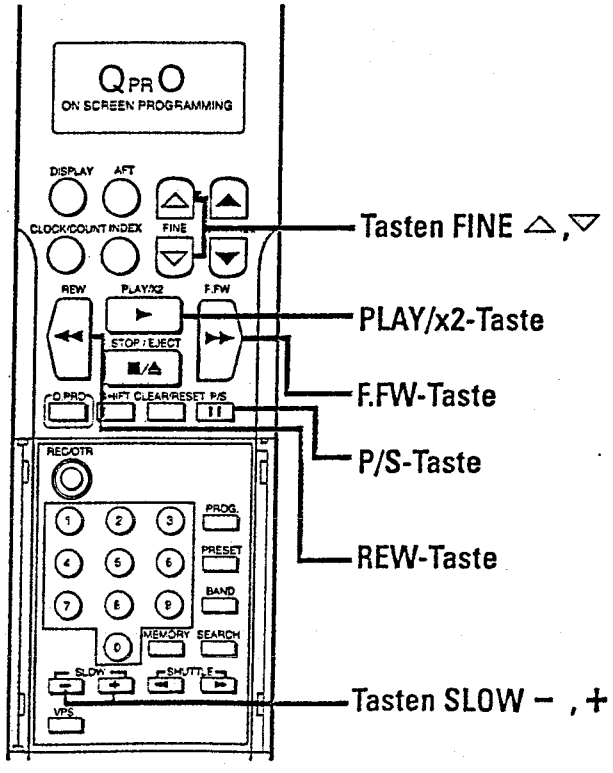
Diese Funktion dient zum Umschalten zwischen dem Rück bzw. Vorspulen und dem Bildsuchlauf rückwärts bzw. vorwärts.

1. Drücken Sie im Stopmodus die **REW**-Taste, um das Ban zurückzuspulen.
   - Zum Umschalten auf den Bildsuchlauf rückwärts drücken Sie nochmals die **REW**-Taste.
   - Drücken Sie die **REW**-Taste ein drittes Mal, um das Bild wieder auszuschalten und das Band weiter zurückzuspulen.
2. Drücken Sie im Stopmodus die **F.FW**-Taste, um das Ban vorzuspulen.
   - Zum Umschalten auf den Bildsuchlauf vorwärts drücken Sie nochmals die **F.FW**-Taste.
   - Drücken Sie die **F.FW**-Taste ein drittes Mal, um das Bild wieder auszuschalten und das Band weiter vorzuspulen.

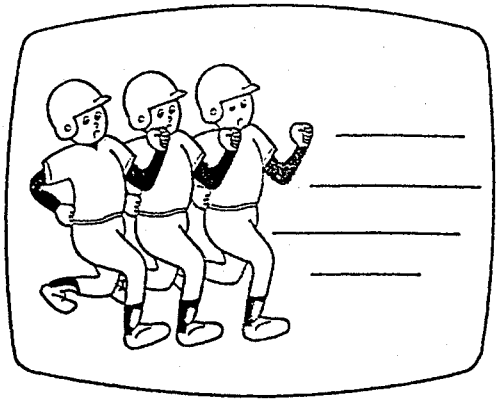
BILDSUCHLAUF VORWÄRTS/RÜCKWÄRTS

Diese Funktion dient zum Umschalten zwischen der Wiedergabe und dem Bildsuchlauf rückwärts bzw. vorwärts.

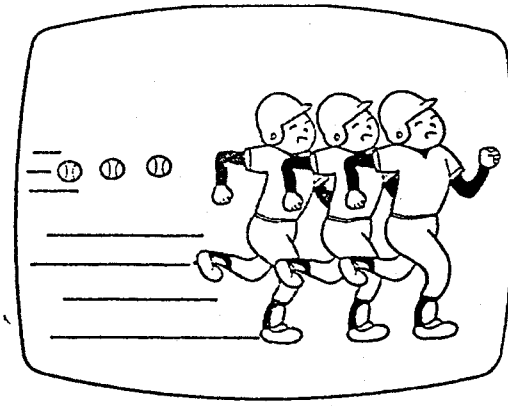
1. Drücken Sie die **REW**-Taste während der Wiedergabe, um einen Bildsuchlauf rückwärts zu starten. Schalten Sie durch Drücken der **PLAY/x2**-Taste wieder auf normale Wiedergabe um.
2. Drücken Sie die **F.FW**-Taste während der Wiedergabe, um einen Bildsuchlauf vorwärts zu starten. Schalten Sie durch Drücken der **PLAY/x2** -Taste wieder auf normale Wiedergabe um.



SHUTTLE-FUNKTION (EINSTELLUNG DER BILDSUCHGESCHWINDIGKEIT)



SHUTTLE



Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **SHUTTLE** ◀◀, um einen Bildsuchlauf rückwärts zu starten. Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Tastendruck wie folgt:
Zeitlupe → Standbild → Wiedergabe rückwärts
→ dreifache Normalgeschwindigkeit rückwärts
→ siebenfache Normalge-schwindigkeit rückwärts
→ elffache Normalgeschwindigkeit rückwärts

Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **SHUTTLE** ▶▶, um einen Bildsuchlauf vorwärts zu starten Die Wiedergabegeschwindigkeit ändert sich bei jedem Tastendruck wie folgt:
Dreifache Normalgeschwindigkeit → siebenfache Normalgeschwindigkeit → elffache Normalgeschwindigkeit

LINEARER ZEITZÄHLER

Zur Anzeige des linearen Zeitzählers in der Multifunktionsanzeige drücken Sie die **CLOCK/COUNT**-Taste ((20)) auf der Fernbedienun

1 Legen Sie eine Kassette ein. Der lineare Zeitzähler zeigt "0H00M00s" an.

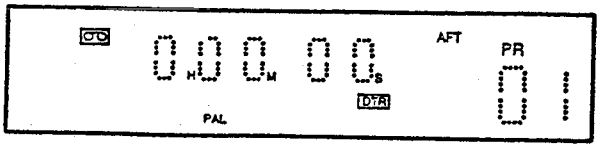
2 Aktivieren Sie die gewünschte Betriebsart (Wiedergabe, Aufnahme, Vor- oder Rückspulen). Der lineare Zeitzähler gibt die jeweilige Wiedergabe-Bandlaufzeit der Kassette an.

HINWEIS:
Der lineare Zeitzähler arbeitet nur bei voll bespielten Kassetten korrekt. Leere Bandbereiche können nicht gezählt werden und gehen deshalb nicht in die Berechnung der Wiedergabe-Bandlaufzeit ein.

SPEICHERSTOP

Mit dieser Funktion kann eine Bandstelle markiert und besonders schnell wiedergefunden werden. Drücken Sie die **CLOCK/COUNT**-Taste ((20)), um den Zeitzähler anzuzeigen.

1 Spulen Sie das Band bis zur gewünschten Stelle und drücken Sie dann die **CLEAR/RESET**-Taste ((24)). Der Zähler wird auf "0H00M00s" zurückgestellt.



2 Beim Vor- oder Rückspulen stoppt das Band an der markierten Stelle, wenn der Zähler bei "0H00M00s" steht.

AUSSCHALTAUTOMATIK

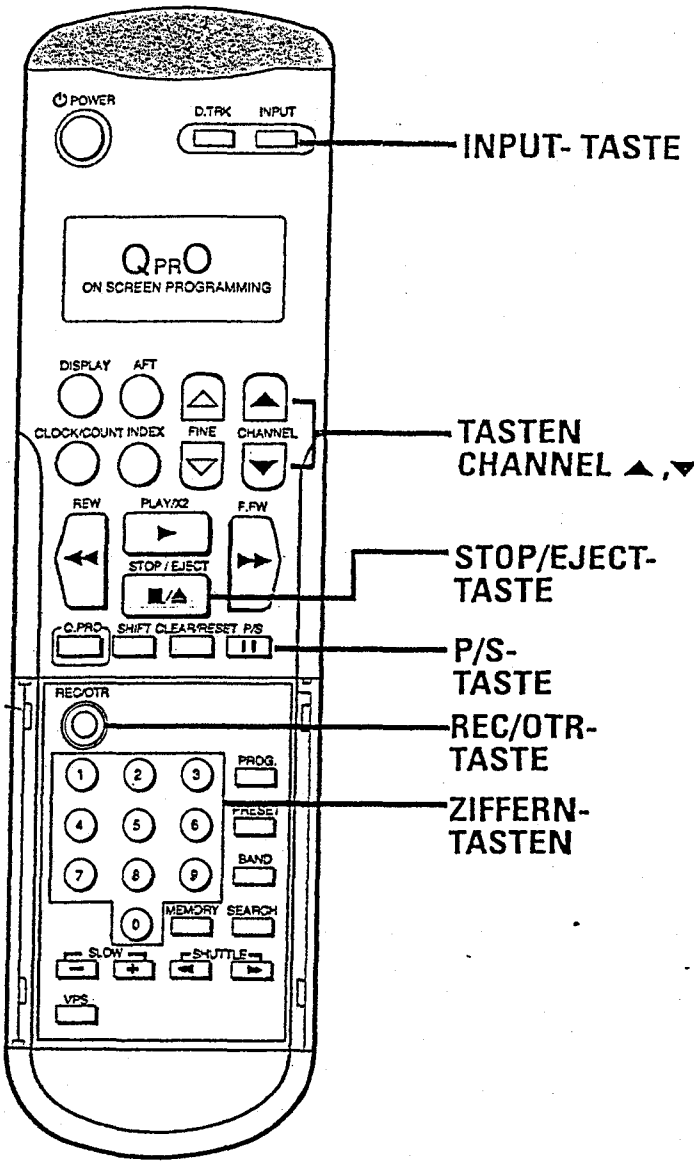
Wird der Videorecorder während des Rückspulens an der **POWER**-Taste ((4)) ausgeschaltet, so schaltet sich das Gerät automatisch aus, wenn der Bandanfang erreicht ist.

AUFNEHMEN VON FERNSEHSENDUNGEN

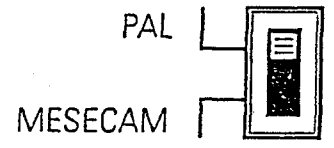
VOR DEM AUFNEHMEN:

Es können nur Sendungen der bereits gespeicherten Sender aufgenommen werden. Falls noch keine Sender gespeichert wurden, blättern Sie bitte zum Teil "ABSPEICHERN VON SENDERN" auf Seite 10 zurück.

Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal (bei Anschluß über das mitgelieferte Koaxialkabel) bzw. den AV-Modus (bei Anschluß über Scartkabel) ein, um die aufzunehmende Sendung am Bildschirm anzuzeigen.

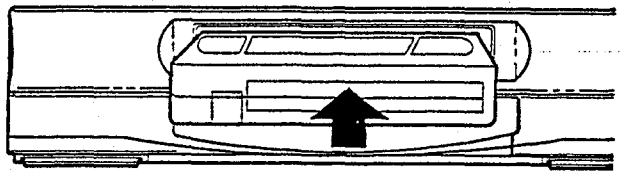


1 Stellen Sie am **SYSTEMWAHLSCHALTER** (⑫) die Farbnorm für die Aufnahme ein.



- PAL. Bei Empfang eines PAL-Signals
- MESECAM: Bei Empfang eines MESECAM-Signals

2 Legen Sie eine Videokassette mit intakter Löschzunge ein. Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein.



3 Wählen Sie den Signaleingang durch Drücken der **INPUT**-Taste oder der Tasten **CHANNEL** ▲,▼. (Bei Anwahl des Simulcast-Modus <Anzeige: "SC"> siehe Tabelle und Anmerkung auf Seite 5, Punkt 9.)

4 Wählen Sie ggf. den Programmplatz, unter dem der gewünschte Sender gespeichert ist, mit den Tasten **CHANNEL** ▲,▼ oder mit den Zifferntasten auf der Fernbedienung an.

5 Drücken Sie die **REC/OTR**-Taste, um die Aufnahme zu starten (1 sekunde lang).

Zu Beginn jeder Aufnahme wird automatisch ein Indexsignal aufgezeichnet.

6 Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste.

HINWEIS: Zur kurzzeitigen Unterbrechung der Aufnahme

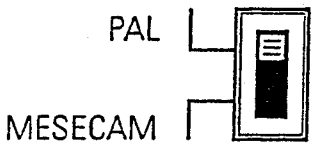
Drücken Sie die **P/S**-Taste.
Soll die Aufnahme fortgesetzt werden, drücken Sie die **REC/OTR**- oder die **P/S**-Taste. (Nach fünf Minuten im Pausenmodus schaltet das Gerät automatisch auf Stopmodus um.)

SCHNELLAUFNAHME (OTR)

Mit dieser Funktion können Sie eine bis zu neun Stunden lange Aufnahme machen, ohne den Timer zu programmieren. Nach der Aufnahme schaltet sich der Videorecorder automatisch aus.

1 Schalten Sie das Gerät an der **POWER**-Taste (④) ein.

2 Stellen Sie am **SYSTEMWAHLSCHALTER** (⑫) die Farbnorm für die Aufnahme ein.



- PAL: Bei Empfang eines PAL-Signals
- MESECAM: Bei Empfang eines MESECAM-Signals

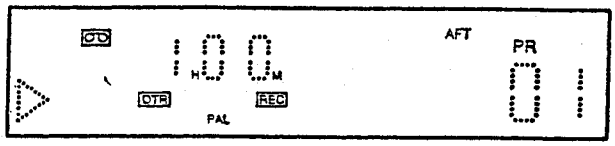
3 Legen Sie eine Videokassette ein und wählen Sie den Programmplatz des gewünschten Senders oder den AV-Eingang an.

4 Drücken Sie die **REC/OTR**-Taste (⑩) (1 sekunde lang), um die Aufnahme zu starten.

5 Drücken Sie nochmals die **REC/OTR** (⑩)-Taste, um den OTR-Modus zu aktivieren. In der Multifunktions-anzeige wird die Aufnahmedauer "0H00M" angezeigt.
Bei jedem Druck auf die **REC/OTR** (⑩)-Taste verlängert sich die Aufnahmedauer um eine halbe Stunde, bis eine Dauer von vier Stunden erreicht ist. Dann verlängert sie sich um jeweils eine Stunde. Die Aufnahmedauer kann max. neun Stunden betragen. Sie wird sechs Sekunden lang in der Multifunktions-anzeige angezeigt, dann wird wieder zur normalen Anzeige umgeschaltet.

1.Tastendruck	Aufnahmemodus
2.Tastendruck	OTR-Modus; Aufnahmedauer 0:00
3.Tastendruck	Aufnahmedauer 30 Minuten
⋮	
10.Tastendruck	Aufnahmedauer 1 Stunde
11.Tastendruck	Aufnahmedauer 4 Stunden
⋮	
14.Tastendruck	Aufnahmedauer 5 Stunden
15.Tastendruck	Aufnahmedauer 9 Stunden
16.Tastendruck	Zurück zu 0:00; Aufnahme stoppt nach wenigen Sekunden

BEISPIEL:



ABBRECHEN EINER OTR-AUFNAHME

Soll eine OTR-Aufnahme vor Ablauf der eingestellten Aufnahmedauer beendet werden, drücken Sie die **POWER**-Taste (④).

HINWEIS:

- Im OTR-Modus erscheint keine Index-Anzeige.
- Wird während einer OTR-Aufnahme das Bandende erreicht, schaltet sich der Videorecorder aus.

PROGRAMMIEREN VON TIMER-AUFNAHMEN

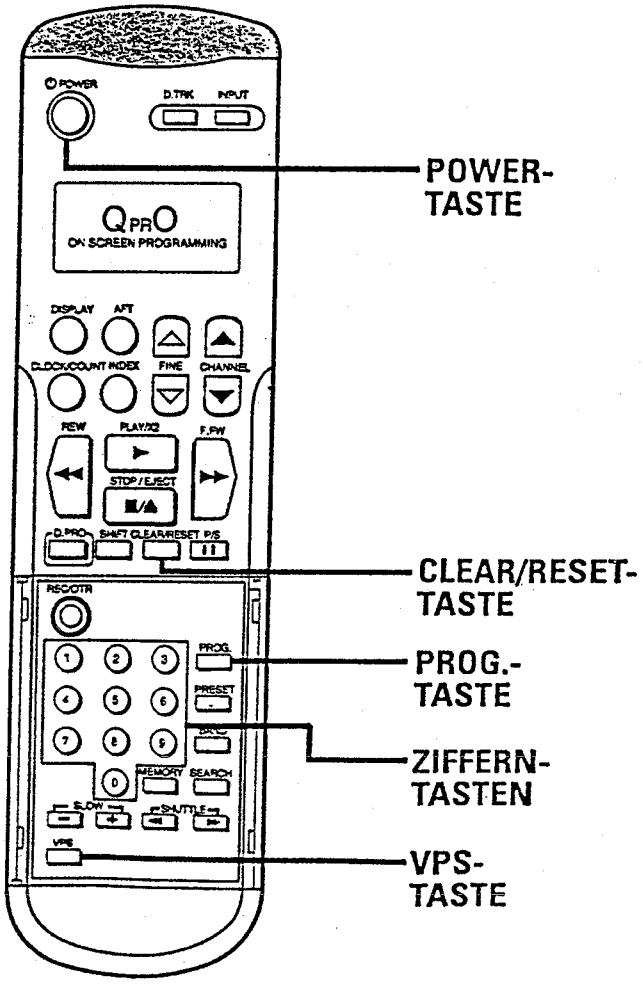
Mit der Timer-Funktion können bis zu vier Aufnahmen vorprogrammiert werden, so daß Sie auch in Ihrer Abwesenheit mit dem Videorecorder Sendungen aufzeichnen können. Der Timer schaltet den Videorecorder zur eingestellten Zeit ein, die gewünschte Sendung wird aufgezeichnet und der Videorecorder zur programmierten Ausschaltzeit wieder ausgeschaltet.

Folgende Einstellungen sind möglich:
- Aufzeichnung einer Einzelsendung (NORMAL); Programmierung frühestens einen Monat vor dem Sendedatum.
- Tägliche Aufzeichnung einer Sendung von Montag bis Freitag (TÄGL).
- Wöchentliche Aufzeichnung einer Sendung an einem bestimmten Wochentag (WÖCH).

Vor der Aufnahme:
- Überprüfen Sie vor der Programmierung des Timers, ob Datum und Uhrzeit korrekt eingestellt sind.
- Aufnahmen können frühestens einen Monat vor dem Sendedatum der aufzunehmenden Sendung programmiert werden.

Korrigieren falscher Eingaben:
- Fehler können vor Abschluß der Programmierung korrigiert werden, indem Sie die **CLEAR/RESET**-Taste so oft drücken, bis der zu korrigierende Wert blinkt. Dann geben Sie den korrekten Wert ein.

Kurzanleitung für die Programmierung:
1. Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie den Videokanal oder den AV-Modus an.
2. Legen Sie eine Videokassette mit intakter Löschzunge in den Videorecorder ein und spulen Sie sie ggf. zurück.
3. Drücken Sie die **PROG.**-Taste auf der Fernbedienung.
4. Auf dem Fernsehbildschirm erscheint das OSD-Menü. Die folgenden Schritte werden in der Bedienerführung auf dem Bildschirm erklärt.
5. Schalten Sie den Videorecorder aus. Durch das Ausschalten des Gerätes wird der Timer aktiviert (Timer-Anzeige leuchtet auf).



POWER-TASTE

CLEAR/RESET-TASTE

PROG.-TASTE

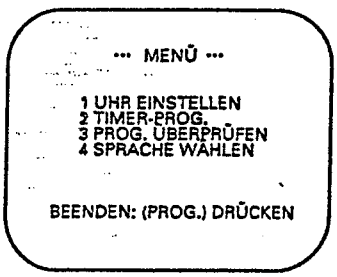
ZIFFERN-TASTEN

VPS-TASTE

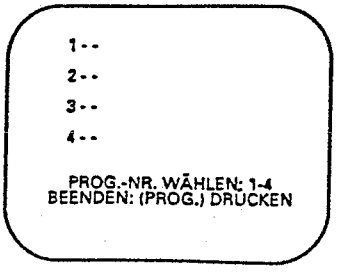
BEISPIEL:

Programmieren einer Timer-Aufnahme für Mittwoch, den 27. Oktober 1999, von 10:30 Uhr bis 11:45 Uhr, Programmplatz 12; diese Programmierung soll unter der Programmspeichernummer 1 gespeichert werden; es handelt sich um eine Einzelaufnahme. Als Tag der Programmierung wird der 10. Oktober 1999 angenommen.

1 Drücken Sie die **PROG.**-Taste auf der Fernbedienung und wählen Sie mit der **ZIFFERNTASTE 2** die Timer-Programmierung an.

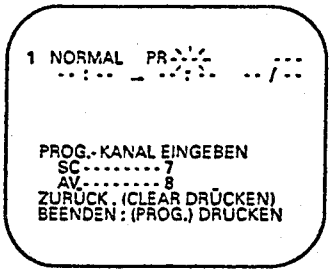


2 Wählen Sie die Programmspeichernummer, unter der die Programmierung gespeichert werden soll. Beispiel: Drücken Sie die **ZIFFERNTASTE 1.**

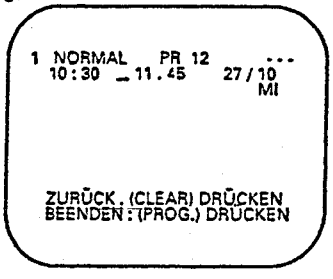


3 Geben Sie den Progamm-Modus ein. Drücken Sie die **ZIFFERNTASTE 1**, um eine Einzelsendung aufzunehmen, **ZIFFERNTASTE 2** für eine tägliche Aufnahme und **ZIFFERNTASTE 3** für eine wöchentliche Aufnahme. Beispiel: Drücken Sie **ZIFFERNTASTE 1** (Anzeige: NORMAL).

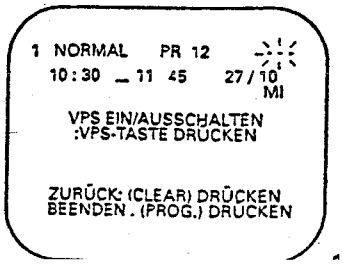
4 Wählen Sie mit Hilfe der **ZIFFERNTASTEN** den Programmplatz oder den Signaleingang. Bei einstelligen Programmplätzen eine Null voranstellen (z.B. Pr.-Pl. 8: Taste 0 und Taste 8 drücken). Eingänge ggf. einstellig anwählen (AV-Anschluß: Taste 8; SC-Modus: Taste 7 + Programmplatz). (Bei Anwahl des Simulcast-Modus <Anzeige: "SC"> siehe Tabelle und Anmerkung auf Seite 5, Punk 9.)
Beispiel: Drücken Sie **ZIFFERNTASTE 1 UND 2.**



5 Stellen Sie mit Hilfe der **ZIFFERNTASTEN** Start- und Stopzeit (Beginn und Ende) der Aufnahme ein. Geben Sie den Tag zweistellig ein; der Monat und der Wochentag werden automatisch angezeigt. Beispiel: Drücken Sie nacheinander die **ZIFFERNTASTEN 1, 0, 3, 0** (10:30 Uhr; Beginn), **1, 1, 4, 5** (11:45 Uhr; Ende), **2, 7** (Tag).



6 Zur Aktivierung des VPS-Modus drücken Sie die **VPS**-Taste. Soll keine VPS-Aufnahme gemacht werden, fahren Sie gleich mit Schritt 7 fort.



7 Drücken Sie die **PROG.**-Taste, um die Timer-Programmierung abzuschließen.

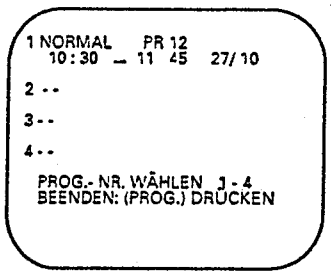
8 Schalten Sie den Videorecorder an der **POWER**-Taste aus, um den Timer zu aktivieren.

HINWEISE:

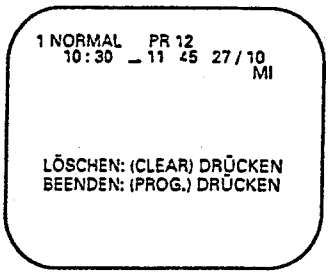
- Beim Wiedereinschalten des Videorecorders wird der Timer desaktiviert (Timer-Anzeige erlischt).
- Vor Aktivierung des Timers überprüfen, ob eine leere Kassette eingelegt wurde. Ist keine Kassette eingelegt, blinkt die Timer-Anzeige. Kassetten ohne Löschzunge werden automatisch wieder ausgegeben.
- Bei Eingabe unlogischer Daten erscheint in der Anzeige ein Fragezeichen.
- Stellen Sie sicher, daß Uhrzeit und Datum am Videorecorder korrekt eingestellt sind.
- Falls Uhrzeit und Datum noch nicht eingegeben wurden, erscheint beim Aktivieren der Timer-Programmierung im OSD-Menü (siehe Schritt 1 auf Seite 18) der Uhreinstellmodus auf dem Bildschirm.
- Falls Sie beim Einstellen von Beginn und Ende der Aufnahme eine in der Vergangenheit liegende Zeit einstellen, wird die Programmierung automatisch gelöscht.

LÖSCHEN VON AUFNAHMEPROGRAMMIERUNGEN

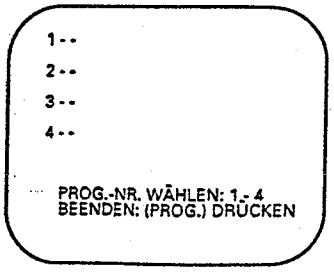
1 Drücken Sie die **PROG.**-Taste auf der Fernbedienung. Aktivieren Sie dann mit **ZIFFERNTASTE 2** den Timer-Programmiermodus.



2 Wählen Sie mit den **ZIFFERNTASTEN** die Programmspeichernummer an, unter der die zu löschende Programmierung gespeichert ist.
Beispiel: Drücken Sie **ZIFFERNTASTE 1.**



3 Drücken Sie die **CLEAR/RESET**-Taste.
Die Aufnahmeprogrammierung ist nun gelöscht.



ÜBERPRÜFEN VON AUFNAHMEPROGRAMMIERUNGEN

1 Drücken Sie die **PROG.**-Taste auf der Fernbedienung und anschließend die **ZIFFERNTASTE 3** ("PROG. ÜBERPRÜFEN").

2 Wählen Sie die Programmspeichernummer, unter der die zu überprüfende Aufnahmeprogrammierung gespeichert ist. Die programmierten Werte werden angezeigt.
Zur Rückkehr zum OSD-Menü die **PROG.**-Taste drücken.

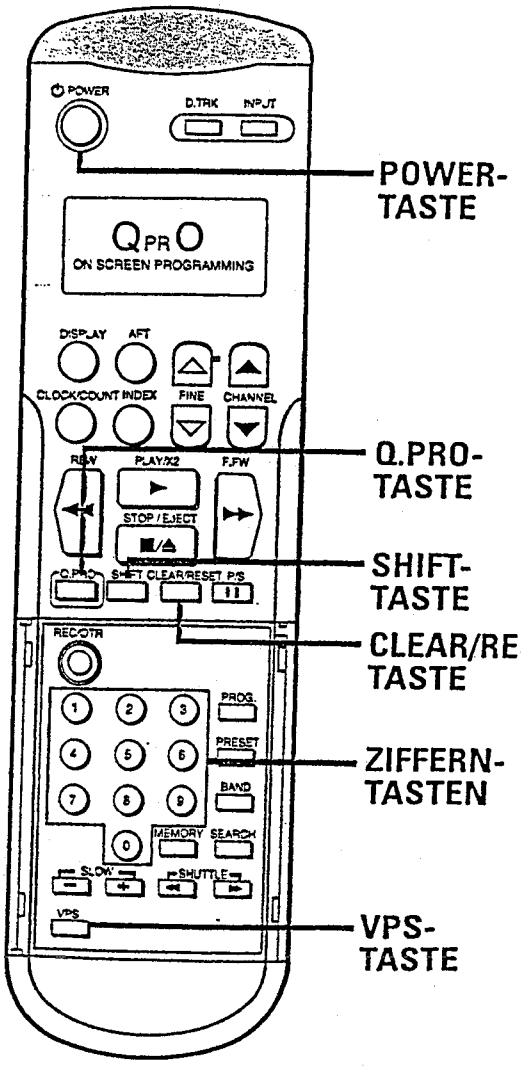
SCHNELLPROGRAMMIERFUNKTION (Q-PROGRAMME)

Mit dieser Funktion können Sie Timer-Aufnahmen besonders schnell und einfach programmieren.
Was bei der Schnellprogrammierung zu beachten ist:

- Vor der Programmierung müssen die aktuelle Uhrzeit und das Datum am Videorecorder eingestellt werden. Andernfalls erscheint beim Drücken der **Q.PRO**-Taste die OSD-Anzeige für die Uhreinstellung auf dem Bildschirm (siehe Seite 12).
- Aufnahmen können frühestens einen Monat vor dem Sendedatum programmiert werden.
- Vor der Programmierung den Videorecorder an der **POWER**-Taste einschalten und eine Kassette mit intakter Löschzunge i den Videorecorder einlegen und ggf. zurückspulen.
- Mit der Schnellprogrammierung können nur Einzelaufnahmen mit Signal vom Tuner programmiert werden; tägliche oder wöchentliche Aufnahmen im **AV**- oder **SC**-Modus können Sie über die normale Timer-Programmierung eingeben.
- Es wird automatisch eine freie Programmspeichernummer (1-4) ausgewählt.

Korrigieren falscher Eingaben:

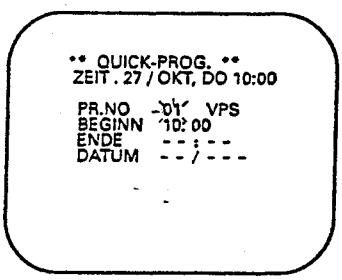
- Fehler können vor Abschluß der Programmierung korrigiert werden, indem Sie die **CLEAR/RESET**-Taste so oft drücken, bis der zu korrigierende Wert blinkt. Dann geben Sie den korrekten Wert ein.



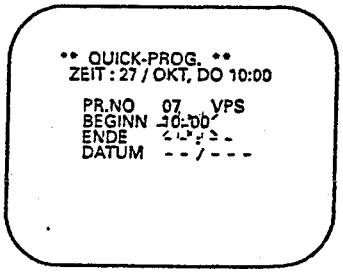
BEISPIEL:

Schnellprogrammierung einer Timer-Aufnahme im VPS-Modus für Mittwoch, den 27. Oktober 1994 von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Programmplatz 07. Als Tag der Programmierung wird der 27. Oktober 1994 angenommen.

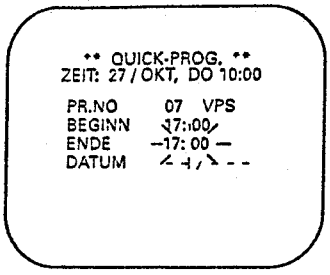
1 Drücken Sie die **Q.PRO**-Taste, um den Schnellprogrammiermodus zu aktivieren. Auf dem Bildschirm werden die aktuelle Zeit, das Datum und der aktuelle Programmplatz angezeigt. Geben Sie den für die Aufnahme gewünschten Programmplatz mit den **ZIFFERNTASTEN** zweistellig ein (Beispiel: für Programmplatz 7 die **ZIFFERNTASTEN 0** und **7** drücken). Soll der angezeigte Programmplatz beibehalten werden, drücken Sie die **SHIFT**-Taste.



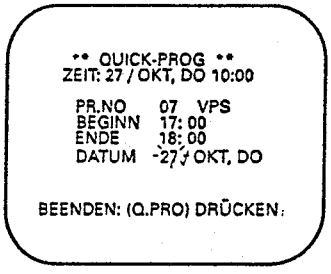
2 Geben Sie die Startzeit der Aufnahme (BEGINN) mit den **ZIFFERNTASTEN** ein. Beispiel: Die **ZIFFERNTASTEN 1, 7, 0, 0** drücken (17:00 Uhr).



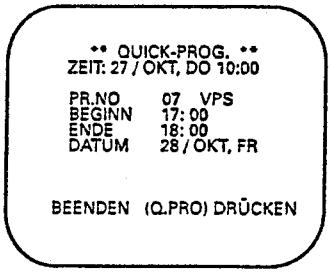
3 Geben Sie die Stopzeit der Aufnahme (ENDE) mit den **ZIFFERNTASTEN** ein. Beispiel: Die **ZIFFERNTASTEN 1, 8, 0, 0** drücken (18:00 Uhr):



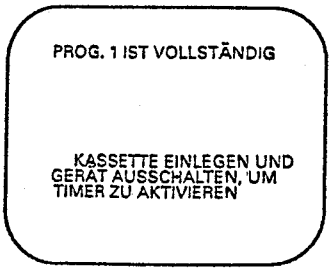
4 Geben Sie nun den Tag der Aufnahme ein. Soll die Aufnahme wie im Beispiel noch am gleichen Tag gemacht werden, drücken Sie nur die **Q.PRO**-Taste, damit ist die Programmierung abgeschlossen.



Zur Anwahl anderer Aufnahmedaten geben Sie den gewünschten Tag mit den Zifferntasten zweistellig ein und drücken dann die **Q.PRO**-Taste.
In der Multifunktionsanzeige wird die Programmspeichernummer der Aufnahme angezeigt.

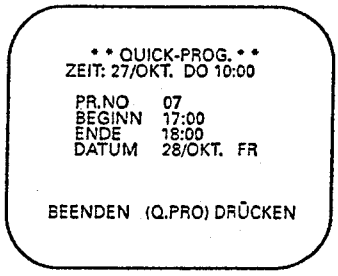


5 Drücken Sie die **POWER**-Taste, um den Timer zu aktivieren.

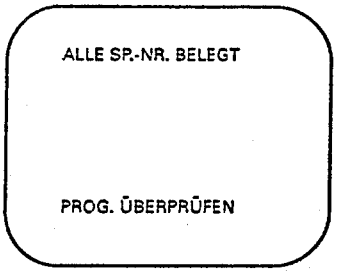


- Soll die Aufnahme nicht im VPS-Modus gemacht werden, drücken Sie vor Abschluß der Schnellprogrammierung die **VPS**-Taste. Die VPS-Anzeige wird dann aus der Bildschirmanzeige ausgeblendet.

BEISPIEL:



- Falls alle Programmspeichernummern bereits belegt sind, erscheint beim Drücken der **Q.PRO**-Taste die folgende Bildschirmanzeige:



HINWEIS:

- Zum Löschen oder Überprüfen einer Schnellprogrammierung gehen Sie ebenso wie bei normalen Timer-Programmierungen vor (siehe Seite 20).
- Die HINWEISE auf Seite 19 gelten auch für die Schnellprogrammierung.

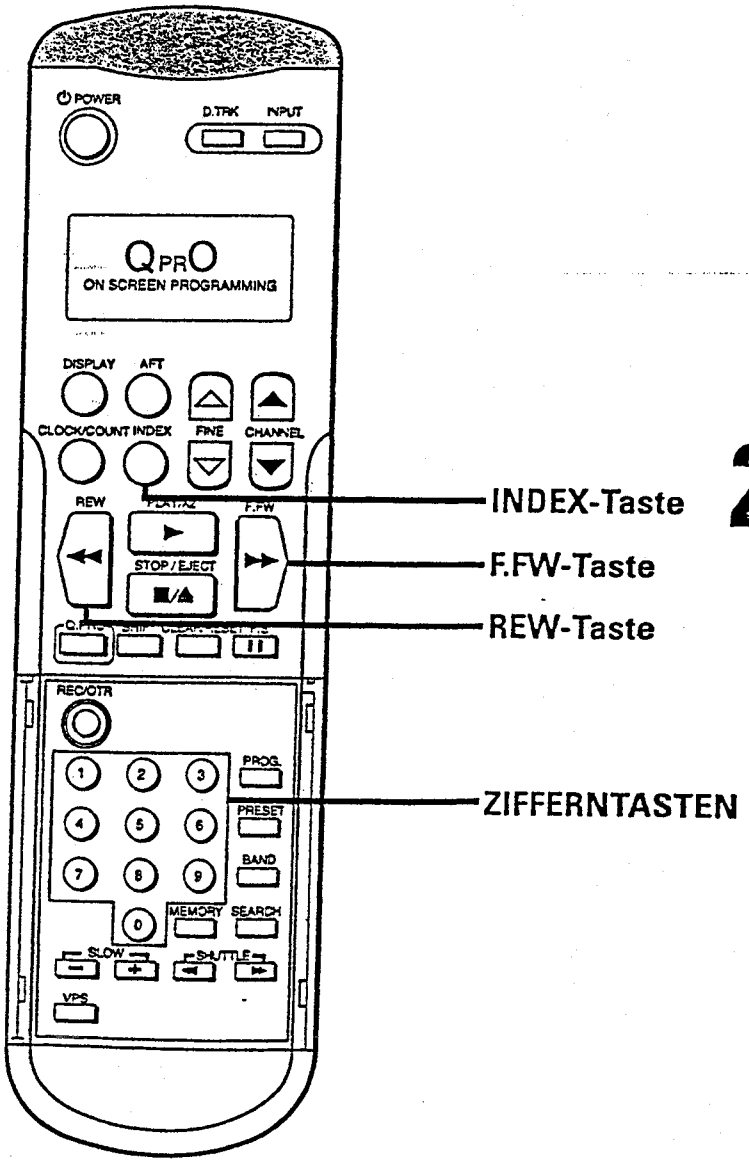
INDEX-FUNKTION (VISS)

Index-System

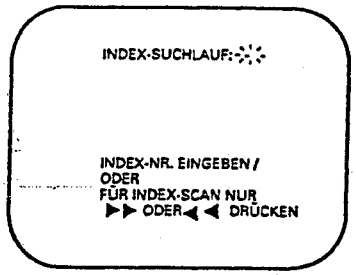
Am Anfang jeder Aufnahme zeichnet der Videorecorder automatisch ein Indexsignal auf das Band auf. Diese Indexsignale werden vom Gerät beim Abspielen bzw. beim Spulen einer Kassette automatisch geortet, so daß die mit Indexsignalen markierten Stellen besonders leicht wiedergefunden werden. Die Indexsignale werden erst durch Überspielen einer Aufnahme gelöscht und sind vom linearen Zeitzähler unabhängig. Der VXK-306 arbeitet mit dem VHS-Standardindexsystem VISS (VHS Index-Suchsystem). Indexsignale, die mit älteren Videorecordermodellen aufgezeichnet wurden, werden vom VXK-306 nicht erkannt und umgekehrt.

INDEX-SUCHLAUF

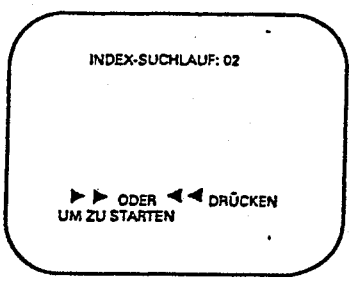
- Mit dieser Funktion wird das Band zu dem Punkt vor- oder zurückgespult, an dem sich das angegebene Indexsignal befindet. Die Wiedergabe wird automatisch gestartet.



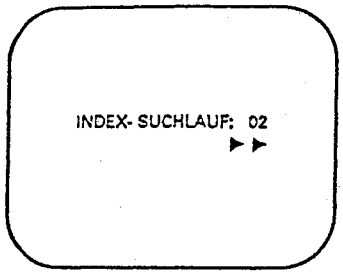
1 Drücken Sie die **INDEX**-Taste.



2 Geben Sie die **NUMMER** des gesuchten Indexsignals innerhalb von sechs Sekunden mit den Zifferntasten zweistellig ein. Die Indexnummer wird angezeigt.

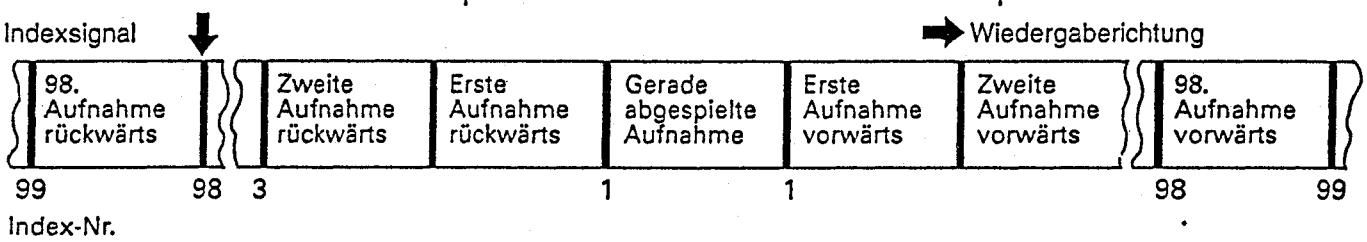


3 Wählen Sie die Suchrichtung durch Drücken der **F.FW**-Taste (vorwärts) oder der **REW**-Taste (rückwärts). Die Kassette wird bis zum gesuchten Indexsignal vor- oder zurückgespult. Dann schaltet das Gerät auf Wiedergabe um.



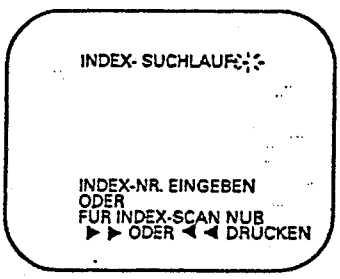
HINWEIS:
Index-Abspielfunktion und Index-Suchlauf funktionieren eventuell nicht, wenn die Wiedergabezeit zwischen den einzelnen Indexsignalen weniger als fünf Minuten beträgt.

Numerierung der Indexsignale

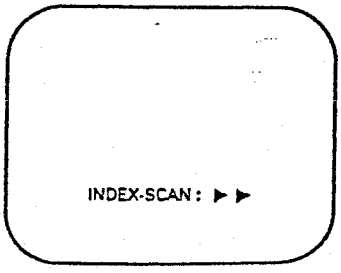


INDEX-ANSPIELFUNKTION (INDEX-SCAN)

1 Drücken Sie die **INDEX**-Taste.



2 Drücken Sie innerhalb von sechs Sekunden die **F.FW**- oder die **REW**-Taste, um die Suchrichtung anzugeben. Die Suchrichtung wird auf dem Bildschirm angezeigt und die Kassette wird vor- oder zurückgespult. Bei Erreichen des nächsten Indexsignals wird das Band angehalten und fünf Sekunden lang wiedergegeben. Dann wird das Band zum zweiten Indexsignal weiter vor- oder zurückgespult, wieder angehalten und abgespielt usw., bis der Bandanfang bzw. das Bandende erreicht ist.

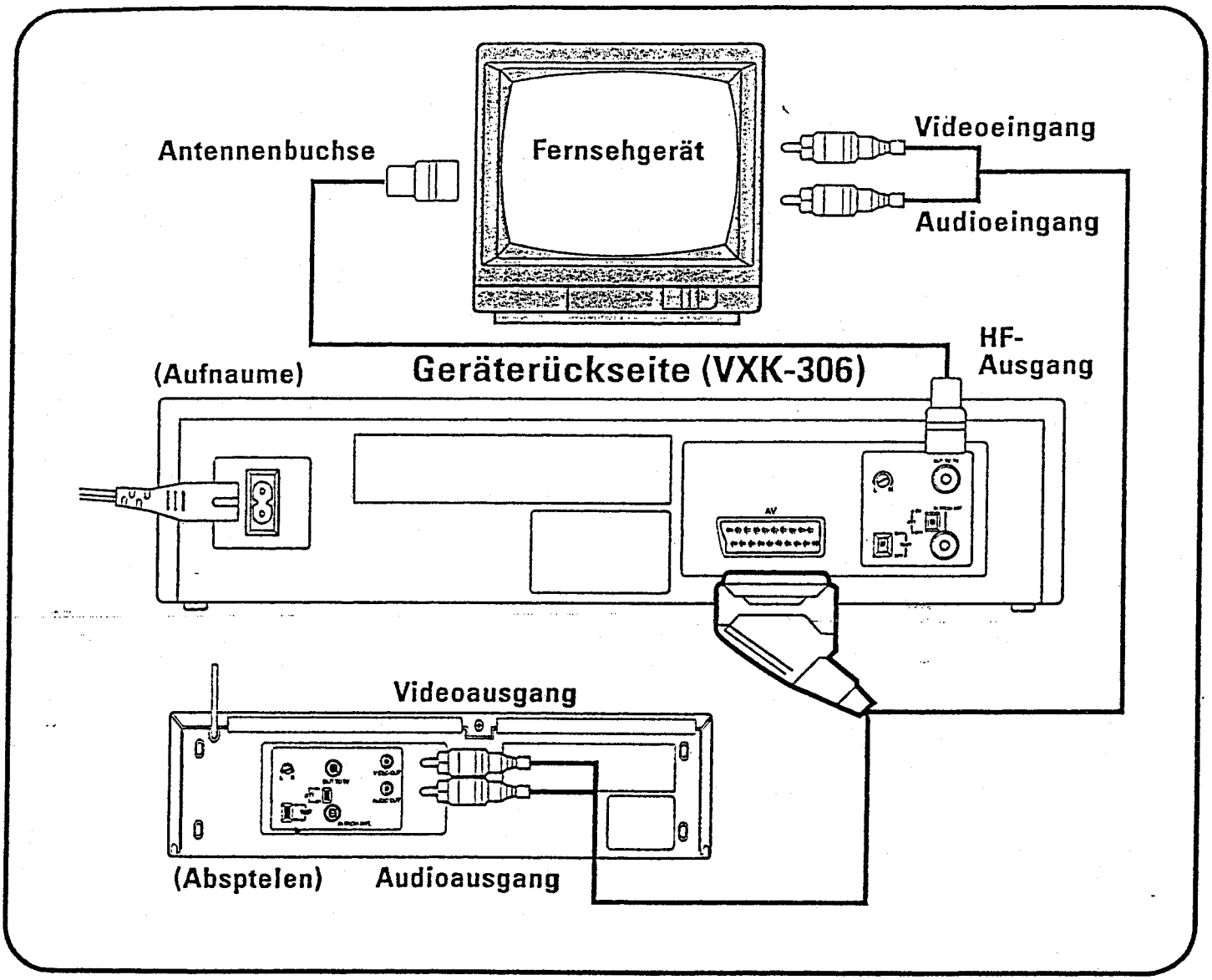


3 Drücken Sie die **PLAY/x2**-Taste, wenn die gesuchte Aufnahme gefunden ist. Die Anzeige "INDEX-SCAN" wird ausgeblendet.

4 Zum Abbrechen der Index-Anspielfunktion drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste.

ANSCHLIESSEN VON ZUSATZGERÄTEN

ÜBERSPIELEN VON EINEM ANDEREN VIDEORECORDER



Vor dem Überspielen:
Die Kassette mit der zu kopierenden Aufnahme in den zweiten Videorecorder einlegen. Eine Kassette mit intakter Löschzunge in den VXK-306 einlegen und ggf. zurückspulen.

1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein. Stellen Sie den Videokanal (bei Anschluß über das mitgelieferte Kabel) oder den AV-Modus (bei Anschluß über Scartkabel) ein.

2. Schließen Sie den Audio- und Videoausgang (AUDIO/VIDEO OUT) des zweiten Videorecorders an die Scartbuchse des VXK-306 und - bei Anschluß des Fernsehers über das mitgelieferte Kabel – an den Audio- und Videoeingang (AUDIO/VIDEO IN) des Fernsehgerätes an.

3. Wählen Sie mit Hilfe der **INPUT**-Taste (⑯) oder mit den Tasten **CHANNEL** ▼, ▲ (⑪) am VXK-306 den AV-Eingang an.

4. Aktivieren Sie am zweiten Videorecorder den Wiedergabemodus und drücken Sie die **REC/OTR**-Taste (⑩) am VXK-306.

5. Zum Beenden der Aufnahme drücken Sie die **STOP/EJECT**-Taste (⑤) des VXK-306.

FEHLERSUCHE

- Prüfen Sie beim Auftreten von Störungen zunächst, ob das Problem durch die folgenden einfachen Maßnahmen beseitigt werden kann. Dies kann Zeit und Kosten sparen.

Kein Strom	• Ist der Netzstecker an eine Steckdose angeschlossen? • Wurde das Gerät an der **POWER**-Taste (④) eingeschaltet?
Die Videokassette kann nicht in das Kassettenfach eingelegt werden.	• Die Kassette kann nur mit der Fensterseite nach oben und der Löschzunge zum Benutzer eingeschoben werden.
Eine Fernsehsendung wurde nicht aufgenommen.	• Überprüfen Sie den Antennenanschluß am Videorecorder. • Ist der Empfangskanal am Videorecorder korrekt eingestellt? • Ist die Löschzunge der Videokassette, auf die aufgenommen werden sollte, intakt? • Überprüfen Sie mit der **INPUT**-Taste (⑯), welcher Eingang angewählt wurde. Im Normalfall sollte der Tuner aktiviert sein (Anzeige "PR...").
Eine Timer-Aufnahme wurde nicht durchgeführt.	• Wurde das Gerät an der **POWER**-Taste (④) ausgeschaltet, um den Timer zu aktivieren? • Wurden Start- und Stopzeit der Aufnahme korrekt programmiert? • Falls während einer Timer-Aufnahme die Stromzufuhr unterbrochen wird oder ein Stromausfall auftritt, wird die Aufnahme abgebrochen.
Kein Wiedergabebild oder verzerrtes Bild	• Überprüfen Sie die Einstellung des Videokanals am Fernsehgerät; sie muß genau mit der Einstellung des HF-Ausgangs am Videorecorder übereinstimmen (Kanal 36; siehe Seite 8). • Stellen Sie mit Hilfe der Tasten **FINE** △,▽ (⑲) die Spurlage ein. • Überprüfen Sie, ob die eingelegte Kassette bereits bespielt ist.

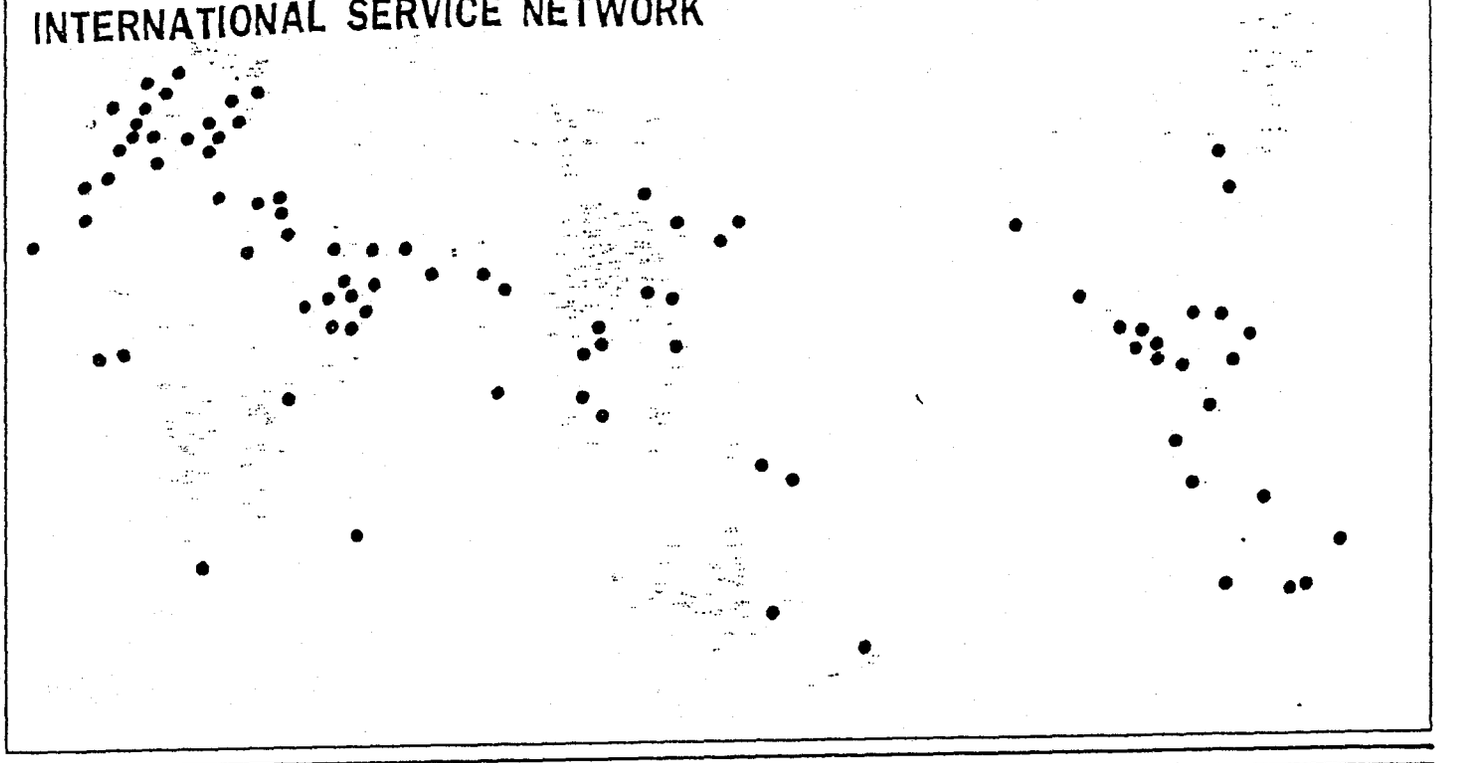
Kein Empfang des normalen Fernsehbildes	• Überprüfen Sie mit der **INPUT**-Taste (⑯), welcher Eingang angewählt wurde. Im Normalfall sollte der Tuner aktiviert sein (Anzeige "PR..."). • Überprüfen Sie die Anschlüsse des Videorecorders und des Fernsehgerätes.
Rauschbalken oder Streifen im Wiedergabebild	• Stellen Sie mit den Tasten **FINE** △, ▽ (⑲) die Spurlage ein.
Das Band läuft nicht, wenn die **REW**- bzw (⑥). die **F.FW**-Taste (⑧) gedrückt wird.	• Überprüfen Sie, ob der Bandanfang bzw. das Bandende erreicht ist.
Wird während der Wiedergabe die **P/S**-Taste (⑨), gedrückt, erscheinen im Standbild starke Rauschbalken.	• Je nach Zustand des Bandes kann das Standbild mehr oder weniger starke Rauschbalken aufweisen.

TECHNISCHE DATEN

FORMAT	VHS PAL-Norm	
VIDEO-AUFNAHMESYSTEM-SYSTEM	2 rotierende Köpfe Luminanz: Farbe:	 FM-Azimut-Aufnahme Abwärtskonvertierte phasenverschobene Direktaufzeichnung
FARBSYSTEM	PAL-/MESECAM-Norm	
FERNSEHSYSTEM	CCIR-Norm	
BANDBREITE	12,65 mm	
BANDGESCHWINDIGKEIT	23,39 mm/s (SP)	
AUFNAHME-/WIEDERGABEZEIT	4 Stunden	bei Kassettentyp E-240 (SP)
VOR-/RÜCKSPULZEIT	Rückspulen: Vorspulen:	unter 5 min bei Kassettentyp E-180 unter 5 min 30 s bei Kassettentyp E-180
KÖPFE	Video: Audio/Steuerung: Löschen:	2 rotierende Köpfe 1 feststehender Kopf 1 Voll-Löschkopf
VIDEO: VIDEOEINGANG VIDEOAUSGANG RAUSCHABSTAND HORIZONTALE AUFLÖSUNG	 0,5 – 2,0 Vss, 1,0 Vss, > 43 dB (SP) > 240 Zeilen (SP)	 75 Ω unbelastet 75 Ω unbelastet
AUDIO: AUDIOEINGANG AUDIOAUSGANG TONHÖHENSCHWANKUNGEN RAUSCHABSTAND FREQUENZGANG	 – 8 dBm, – 4 +/– 3 dBm, max. 0,4% (SP) > 43 dB 100Hz – 8kHz (SP)	 50 kΩ unbelastet 1 kΩ unbelastet
EMPFANGSBEREICHE	Band I: E2~E4, X,Y,Z,Z+1,Z+2,S1 Band III: S2~S10, E5~E12, S11~S20 Band VI/V: 21~69	
RF OUT	CCIR: UHF Kanal 36 Vorprogrammiert (UHF kanäle 32-39 frei program mierbar)	
NETZANSCHLUSS	230 V Wechselspannung (50/60Hz)	
LEISTUNGSAUFNAHME	Ca. 20 Watt	
BETRIEBSTEMPERATUR	5 °C – 40 °C	
RELATIVE LUFTFEUCHTE	10 – 75%	
GEWICHT	5 kg	
ABMESSUNGEN	398 x 87,5 x 314 mm (BxHxT)	

* Änderungen vorbehalten.

INTERNATIONAL SERVICE NETWORK

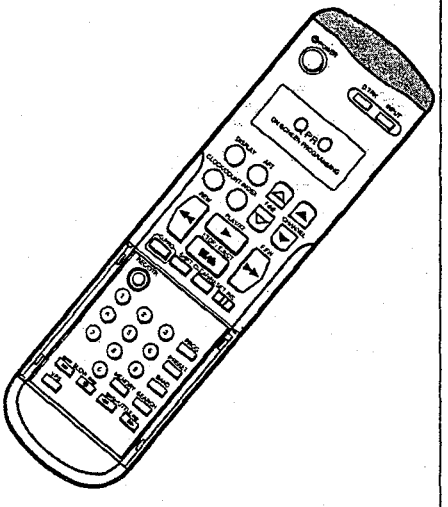


Nation	Name of Company	City	Tel. No.
ASIA & OCEANIA			
Australia	Samsung Elec Australia Pty Ltd	Sydney	(61-2)9536-5200
China	三星電子延吉維修中心	延吉市	(86-433)529335
China	三星電子遼陽維修中心	遼陽市	(86-241)336299
China	三星電子廣州維修中心	廣州市	(86-20)7761012
China	三星電子上海維修中心	上海市	(86-21)3214534
Hong Kong	Da Chong Hong	Hongkong	(852)846-6188
India	Texla Service Center	New Dehli	(91-11)683-4565
Indonesia	Solimon	Bogor	(99)62766
Japan	Samsung Elec. Japan Co. Ltd	Tokyo	(81-3)048-2903
Korea	Samsung Elec. Service Center	Seoul	(82-2)278-3366
Malaysia	Amateur Photo Stores(M) Sdn Bhd	Kualalumpur	(60-3)757-0233
Malaysia	Equatron(M) Sdn Bhd	Kualalumpur	(60-3)755-8322
New Zealand	A W A	Wellington	(64-4)237-0159
Nepal	Greentex	Katmandu	(977)22-3296
Papua New Guinea	BNG Trading Co., Ltd	Moresby	(675)21-2933
Pakistan	New Electronics(PVT) Ltd	Karachi	(92-21)6328660
Philippines	Mabuhay	Manila	(63-2)632-3491
Singapore	Prospere Pte Ltd	Singapore	(65)235-1333
Singapore	Dyatron Pte Ltd.	Singapore	(65)320-6288
Sri Lanka	Singhagiri Ltd	Colombo	(94-1)43 8676
Taiwan	T F L C(北東服務站)	Taipei	(886-2)771-7775
Thailand	Samsung Service Center	Bangkok	(66-2)294 0261
Vietnam	Vietronics	Ho Chi Minh	(84-4)56789
Vietnam	Hanel	Hanoi	(84-4)22-3641
MIDDLE EAST			
Bahrain	Haji Ali Haji Est	Manama	(973)254 241
Cyprus	Ergostar S A	Athens	(30 1)958 5709
Egypt	Egyptian Electronics Co	Cairo	(20 2)340 0228
Iran	Gate Electronics Co	Tehran	(98-21)645-6040
Jordan	Ahmed Issa Murad Co	Amman	(962 6)686 882
Kuwait	Al Andalus Service Center	Shuwaikh	(965)571 6612
Lebanon	Tawil and Co	Beirut	(961-1)36 0363
Yemen (North)	Al Zubedi Trading House	Sana a	(967 2)24 2356
Yemen (South)	Al Aideroos	Aden	(967)32-517
Oman	Al Seeb Technical Est	Muscat	(968)709171
Qatar	Samsung Orient Center	Doha	(974)42-6088
Saudi Arabia	Zagzoog & Matbouli Co	Jeddah	(966-2)651-2111
Saudi Arabia	Zagzoog & Matbouli Co	Riyadh	(966-1)411-3944
Syria	Mid-Tech	Damascus	(963 11)23 6646
Turkey	Samsung Elec Ticaret A S	Izmir	(90 51)29-1830
U.A.E.	Juma Al Majid Est	Dubai	(971-4)66-1821
AFRICA			
Canary Is.	Simplex S L (Sakoba Servicio)	Las Palmas	(34-28)20-7907
Morocco	Marisol S A.	Ceuta	(34-956)51-81-90
Ghana	Akai Imex., Ltd.	Tema	(233)223-0221
Kenya	B S Mahindra & Co(K) Ltd	Nairobi	(254)2-220561
Mauritius	JM Goupille Service Center	Port Louis	(230-05)9744 / 5
Nigeria	Kewalami(Channai Nigeria Ltd.)	Lagos	(234-1)663285
S.Africa	Efron Pty Ltd	Johannes-burg	(27-11)8668696
Tunisia	S G E	Tunis	(216)-1 863 630
EASTERN EUROPE & C.I.S.			
Austria	Luis Rieder Gmbh	Vienna	(43-222)1367343
Belorussia	Orbita Service	Minsk	(7-0172)64 98 51
Croatia	Europatrade	Zagreb	041-205655
Czecho	U R E F.	Prahe	(42-2)70 53 53
Georgia	Delta Ltd	Tbilisi	93 21-04
Kazakhstan	Kazakhskoje PO	Alma Ata	44 33 36
Kyrgyzstan	PO Garant	Bishkek	47-62 52
Hungary	Samsung Elec Hungarian Co. Ltd	Budapest	(36-1)188-7925
Poland	Maktronik Service & Electronic	Bydgoszcz	(48)52 392565
Romania	ANA Electric	Bucharest	400 127716
Russia	Sigma Samsung Service Center	Moscow	(7 095)243-7537
Slovenia	Daimond	Nova Gorica	065 24409
Ukraine	Donbytradiotechnica	Donetsk	(7 06221)54620
WESTERN EUROPE			
Belgium	Amio Electronics	Burcht	(32 03)252 5000
Denmark	N S I Service APS	Viby	(45)8628 5000
Finland	Ulokaupat OY Huolto/ Service	Espoo	(358)0 520455
France	Developpement Maintenance Service	Paris	(33-1)4536-6565
Germany	Samsung Elec Gmbh.	Sterntach	(49-6171)706200
Greece	Ergostars S A	Athens	(30-1)956-5709
Italy	Samsung Elec Italy S P A	Milano	(39 2)660-351
Netherland.	Fodor Service Centrum BV	Rotterdam	(31-10)424-6555
Norway	Edis A S.	Oslo	(47)2-672555
Portugal	Samsung Elec Portuguesa S A	Estoril	(351)1-4442363
Spain	Samsung Elec Commercial Iberica	Barcelona	(34-3)7293222
Sweden	Samsung Elec. Svenska AB	Upplands Vasby	46-8 590 76520
U.K.	Samsung Elec U K Ltd	Telford	(44)0952-292262
AMERICA			
Argentina	Centro de Servicios Nobles	Buenos Aires	(541-4)86 1139
Bolivia	Electronica Sonitel	Santa Cruz	(591-3)15-1239
Brazil	Brasiemp	Sao Paulo	(55-11)421-4300
Canada	Samsung Elec Canada inc	Toronto	(1-416)542-3637
Chile	Radio Center Ltda.	Santiago	(56-2)39-7610
Colombia	C E C	Bogota	(57)212-7779
Costa Rica	Elecservicios S A	San Jose	(506)24-8956
Dominica	Compro	Santo Domingo	(0011-809)662 5892
Ecuador	Juan Et Jun (Telectronics) Ltda	Quito	(593-7)54-6221
El Salvador	Omnisport S A de C V	San Salvador	(503)21-2291
Guatemala	Opeisa(Sielca)	Guatemala	(502-2)31-6842
Jamaica	Rayton	Kingston	(1-809)926-6567
Mexico	Telemex Servicio S A	Mexico D F	(52-5)352-9572
Nicaragua	Centro de Servicios Copesa	Managua	(505)66 3631
Panama	Samsung Elec Panama S A	Panama	(507)69-6403
Paraguay	Requera	Asuncion	(595 21)50 6743
Peru	Imer-America	Lima	(51 14)28-3240
Puerto Rico	Curacao	San Juan	(1-809)757 6580
Trinidad	Luxsam	Chaguanas	(1 809)665 3396
U.S.A.	Samsung Elec America Inc	New Jersey	(1-800)524-1302
Uruguay	Driva S A	Montevideo	(598 2)92-1340
Venezuela	Novatronic	Caracas	(58 2)781 6631

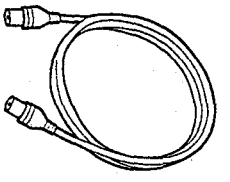
MEMO

ZUBEHÖR

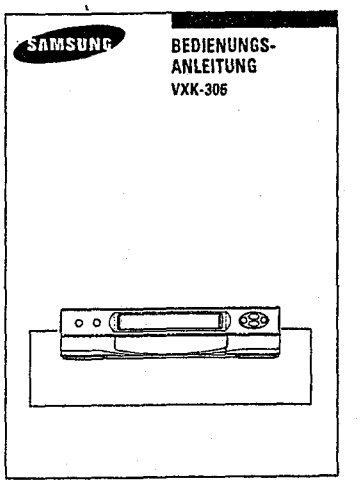
FERNBEDIENUNG



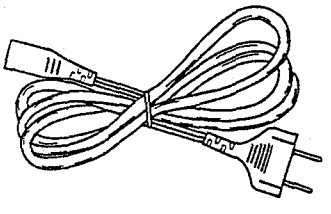
ANSCHLUSSKABEL



BEDIENUNGS-ANLEITUNG



NETZKABEL



BEI UNS ZÄHLT DER DIENST AM KUNDEN!

-Sollten Sie Fragen zu unserem Service haben,
wenden Sie sich bitte an Ihren Händler
oder an das nächste Kundendienstzentrum.

SAMSUNG ELECTRONICS

UCK: Schaltungsdienst Lange, Berlin (GERMANY)

Code N.º· V4709-1027-01